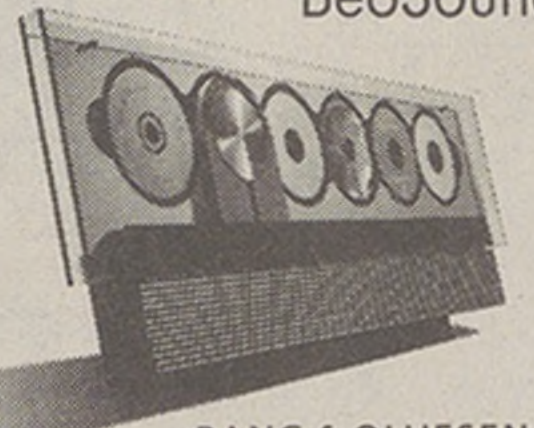


Höngger

BeoSound 9000



BANG & OLUFSEN

tv Reding
342 33 30
Limmattalstrasse 124
8049 Zürich-Höngg

Der «Höngger» erscheint jeden Freitag.
Redaktion, Druck und Verlag:
Druckerei AG Höngg, Pfingstweidstrasse 6
Postfach, 8049 Zürich
Telefon 01 272 55 31, Fax 01 272 55 20

Quartierzeitung von Zürich-Höngg 72. Jahrgang

Abonnementspreis für die adressierte
wöchentliche Zustellung per Post:
jährlich 48.— Franken, inkl. MWST
Inseratenpreis, einspaltige mm-Zeile 65 Rp.
Reklame, einspaltige mm-Zeile 320 Rp.
+7,5% Mehrwertsteuer

CREDIT SUISSE

MIT UNS
ANS ZIEL.

Regensdorferstrasse 15
8049 Zürich-Höngg

PP 8049 Zürich

**Nr. 7
Freitag
26. Februar 1999**

Einsendungen und Inserate sind bis spätestens
Mittwoch, 12.00 Uhr einzusenden an:
Druckerei AG Höngg, Postfach, 8049 Zürich
2 Briefkästen in Höngg:
Limmattalstrasse 181 • Regensdorferstrasse 2

**GLOOR • BRIAN • GLOOR
GOLDSCHMIEDE**

GALERIE ZENTRUM HÖNGG
REGENDORFERSTRASSE 2
8049 ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON + FAX 341 65 70

**Ein Malheur passiert?
«Service» fällig?**

Reparaturen und Änderungen:
Perlenketten neu aufziehen,
reinigen; Schmuck pflegen:
Alles das erledigen wir
prompt, zuverlässig, preisgünstig
und — natürlich fachgerecht!

Mit einbezogen

(gvd) Dass die Schweiz keine (iso-
lierte) Insel der Seligen ist, dürfte
uns nachgerade im Sog vieler Vorfälle
und Gegebenheiten tief ins Be-
wusstsein gesunken sein. Aktuelles
Beispiel sind die **kurdischen
Besetzungen** in Genf (Uno-
Gebäude), Zürich (griechisches
Konsulat) und Bern (griechische
Botschaft). Die Tätigkeit der PKK
(kurdische Arbeiterpartei) eskalier-
te europaweit, Besetzungen gab es
auch in Berlin und London. Sie er-
folgten im Nachgang zur Verhaftung
des Führers Öcalan aus exterritorial-
lem (griechischem) Besitz in Kenia.
Das Kurdenproblem schwelt schon
lange und strahlt aus. Im Nachbar-
land Deutschland ist die PKK ver-
boten. Bei uns nicht, was uns bei der
Türkei nicht sonderlich populär
macht. Die Türkei befindet sich
nach eigener Aussage im (Bürger-)
Krieg mit den Kurden, die dort als
Türken gewertet werden. Und ver-
folgt, insofern sie Unabhängigkeits-
gelüste oder Lust auf einen Spezial-
status verspüren. In diesem Zusam-
menhang hat die Türkei stets
Schwierigkeiten mit Europa, wo
Menschenrechtsverletzungen fest-
gestellt und gebrandmarkt werden —
ohne Erfolg. Kurden gibt es auch viele in den An-
rainerstaaten zur Türkei. Von den
Kurden zu sprechen ist insofern
nicht korrekt, als sie nicht so homo-
gen sind, wie der Sammelbegriff an-
deutet, und sie unter sich auch nicht
immer ein Herz und eine Seele sind.
Tatsache aber ist, dass dieses Volk
(im Sinne eines Sammelbegriffs) die
grösste ethnische Gesellschaft auf
der Welt ist, die über keinen eigenen
Staat verfügt und deren Geschichte
reich an **Verfolgungen und Diskrimi-
nierungen** ist. Nicht zuletzt deshalb
konnten sie bisher sich auch schwei-
zerischer Sympathien oder zumin-
dest grossen Verständnisses erfreuen.
Nach den Vorfällen an drei Brenn-

punkten in der Schweiz haben sie
das Wohlwollen der Bevölkerung
weitgehend **verschert**, denn die
Handlungen waren indiskutabel **il-
legal**. Und von einer Frechheit, die
sich die Aktivisten herausgenom-
men haben, ohne Beispiel und einer
Rücksichtslosigkeit sondergleichen
dem Gastland gegenüber. In diesem
galt vor Jahrzehnten noch die
(juristisch fundierte) Regel, wo-
nach sich Ausländer hierzulande
nicht politisch betätigen dürften.
Dies hat seinerzeit schon ein gewis-
ser Herr Lenin erfahren, der in ei-
nem plombierten Eisenbahnwagen
adieu sagen musste. Inzwischen
haben sich die Zeiten
geändert. In positivem Sinne so,
dass die Äusserungsfreiheiten von
Ausländern sich vernehmlich mani-
festieren konnten, aber immerhin
im Rahmen. Und **der wird gesprengt**,
wenn es über (tolerante) Demon-
strationen hinaus zu ungesetzlichen
Handlungen und übrigens auch an
Grenzen kommt, vor denen auch
Schweizer Halt zu machen hätten.
Aber Eidgenossen kann es wohl
nicht einfallen, etwa ein Steuerbüro
zu besetzen und Geiseln zu nehmen,
nur weil sie sich an der Veranlagung
stossen. Die Welt auf ihre Probleme auf-
merksam machen; so werden Akzio-
nen wie die der Kurden jeweils als
Grundrecht interpretiert. In diesem
Zusammenhang stellen sich doch
viele Einheimische die Frage, wes-
halb Wutentbrannte das eigentlich
nicht in ihrer Heimat oder «Heimat»
täten, eine undifferenzierte bis un-
berechtigte Frage. Aber: wie sie dazu
kämen, einem noch **Bedingungen** zu
stellen, unter denen sie «sine qua
non» (unabdingbar) abziehen wür-
den, wird einen noch wundern dür-
fen. Die **bedauerlichen Vorfälle** zeigen,
dass wir international eingebunden
und auch auf unterer Ebene einbe-
zogen sind.

Das Salzkorn der Woche

Man müsse mehr und besser kommu-
nizieren (lernen). Auf «den andern»
zugehen. Sich «outen» und was der ed-
len Dinge mehr sind, die momentan
Hochblüte haben. Die beliebten Parties
kommen dem entgegen: Ja reizend,
Sie auch da? Wie geht's uns? Schön.
Und lühen? Eebenn. Tschüühüsschen.
Und schon geht's zur Nächsten, einem
Neuen. Auch unter Partylöwen und
dito Löwinen stellen sich nicht selten
Doppelpassschwächen ein. C. G. Salis

**APOTHEKE
ZUM
MEIERHOF**

URS VOGEL, APOTHEKER
LIMMATTALSTRASSE 177, ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 01/341 22 60

Ausgerechnet vor wenigen Tagen mus-
ste ich für eine gehbehinderte Bekannte
ein paar Pakete und Briefe auf die **Post
in Effretikon** bringen. Und was steht da?
Ein niegelagelter Nummernzieh-
apparat. Ich zog die Nr. 394, setzte mich
auf einen der ebenfalls neuen, der Wand
entlang stehenden Stühle und beobach-
tete die Anzeigetafel in der absoluten
Gewissheit, korrekt an die Reihe zu
kommen. **Eswerein Genuss, zu warten!**
Und jetzt kommt der Clou. Da gibt es
doch in der Post Effretikon tatsächlich
noch einen **Extra-Schalter** für Fragen
über das gesamte Postwesen. Eine Ein-
richtung wovon wir Höngger immer
noch träumen.

Dora Rohr

Menschenskinder!

Menschsein als Gottes Ebenbilder
eine Gesprächsreihe
von Frauen für Frauen

Am 3., 10. und 17. März, jeweils um 20
Uhr in der Zwinglistube des Kirch-
gemeindehauses, Ackersteinstrasse 188.
Wir wollen mit allen neugierigen Fra-
uen zusammen auf die Suche nach einem
tragfähigen **Menschenbild** gehen, die
wir Frauen auf dem Hintergrund christ-
lichen Glaubens auf unsere Art ange-
hen. Ob zuletzt ein «Ergebnis» vorliegen
wird, ist weniger wichtig, als der gemein-
same Weg. Wir selbst sind voller ge-
spannter Erwartung und Vorfreude und
hoffen auf viele motivierte, kritische
und lebhaft Frauen.

3. März: «Vollkommenes Menschsein».
Wir sind «ganz, gut und schön». Stimmt
das?

10. März: «Begrenztes Menschsein». Der
Mensch ist schlecht. Stimmt das?

17. März: «Erlöstes Menschsein».
Die Spannung zwischen vollkommen
und begrenzt auszuhalten ist die Le-
benschance! Stimmt das?

Um uns auf die Teilnehmerinnenzahl in
etwa einstellen zu können, sind wir über
Anmeldungen froh, bei Angela Wäffler-
Boveland, Telefon 341 26 60 oder Elke
Rüegger-Haller, Telefon 342 00 26.

Chumm und probier's

Konditionstraining für alle heisst es
jeden Dienstagabend (ausgenommen
Schulferien). Geturnt wird in der Turn-
halle Lachenzel von 20.00–21.00 Uhr.
Die Teilnehmer müssen gegen Unfall ver-
sichert sein. Kosten pro Lektion: Fr. 3.—.
Viel Spass wünscht der TV Höngg.

Höngg aktuell

Dia-Vortrag I

Thema: Gerechter Kleiderhandel, mit
den Referentinnen Blanca Garcia und
Carla Erazo, am Freitag, 26. Februar,
20 Uhr im katholischen Pfarreizen-
trum, Limmattalstrasse 146. Organisa-
tion: claro Weltladen Höngg und
katholische Kirchgemeinde.

Klavierabend

Lisbeth Meier spielt Werke von
Mozart, Schumann und Schubert.
Sonntag, 28. Februar, 17 Uhr im refor-
mierten Kirchgemeindehaus, Acker-
steinstrasse 190. Kollekte zugunsten
Terre des Hommes.

Spielnachmittag

im Sonnegg, Bauherrenstrasse 53,
Mittwoch, 3. März, ab 14 Uhr. Organi-
sation: Senioren-Vereinigung Höngg.

Dia-Vortrag II

Vom Mekongdelta bis zur alten Kaiser-
stadt Hue, (Vietnam — erster Teil), mit
Rolf Otto Werder, am Mittwoch, 3.
März, 16.30 Uhr im Bungert, Senioren-
residenz Im Brühl.

Menschenskinder!

Gesprächsreihe von Frauen für
Frauen. Erster Abend, Thema «Voll-
kommenes Menschsein», Mittwoch, 3.
März, 20 Uhr in der Zwinglistube des
reformierten Kirchgemeindehauses,
Ackersteinstrasse 188.

Politisches Mittagessen

der bürgerlichen Parteien Höngg und
Wipkingen mit Dorothee Fierz, Regie-
rungsratskandidatin FDP Donnerstag,
4. März, ab 11.30 Uhr in der «Neuen
Waid». Siehe Inserat in dieser Ausgabe.

Internet-Seminar

Einführungskurs von Toni Rössler für
Senioren und jüngere Interessierte.
Donnerstag, 4. März, 14.30 bis 17 Uhr
in der Seniorenresidenz Im Brühl,
Kappenbühlweg 11. Ausführliche
Details in dieser Ausgabe.

Erstes Internet Einführungs-Seminar für Senioren

In der Seniorenresidenz Im Brühl in Zü-
rich-Höngg, Kappenbühlweg 11, findet
am Donnerstag, 4. März, von 14.30 bis
17 Uhr ein Seminar für Senioren und
auch jüngere Interessierte statt.

Aus dem Programm: «Internet» was ist
das? — Die Geschichte des Internets —
Was benötigt man, um ins Internet zu
kommen? — Die wichtigsten Internet-
dienste und ihre Anwendung — prakti-
sche Beispiele — Suchmaschinen —
Diskussionsforen — Internet: Chance
und Herausforderung — praktische Bei-
spiele für den Umgang mit diesem Me-
dium.

Referent ist Toni Rössler, Geschäftsfüh-
rer, Rössler & Partner Kommunikati-
ons GmbH, Konstanz. Die Kosten pro
Teilnehmer betragen Fr. 50.— inklusive
Pausenerfrischung und Teilnehmerdo-
kumentation. Es werden auch Fortset-
zungsseminare angeboten. **Auskünfte
und Anmeldungen:** Tertianum ZIP, Das
Zentrum für Persönlichkeitsentwick-
lung und Generationenfragen, Kronen-
hof, Berlingen, Telefon 052/762 57 57.

SEHEN

90% aller Eindrücke nehmen
wir über das Auge auf.
Deshalb sollten Sie
das einwandfreie Sehen
100% ernst nehmen.

Optik Götti

Brillen und Kontaktlinsen
8049 Zürich-Höngg
Limmattalstr. 204, ☎ 341 20 10

Einladung zum Besuch im Kantonsrat

Am kommenden Montag, 1. März, be-
handelt unser Kantonsparlament in ei-
ner ganztägigen Sitzung einige spannen-
de Traktanden: Im Zentrum steht die
Volksinitiative «**Verbilligung der Kran-
kenkassenprämien**». Eine gute Gele-
genheit, den Betrieb des Kantonsrates
und Ihre Volksvertreter persönlich ken-
nenzulernen! Wir, die Kantonsräte Balz
Hösly, Peter Aisslinger und Robert Chan-
son, laden Sie deshalb zu einem Besuch
bei uns ein: Treffen Sie uns um **15.30
Uhr** beim Haupteingang des Rathauses,
Limmattalquai 55. Kantonsrat Robert
Chanson wird Sie danach durchs Haus
führen und den Ratsbetrieb erläutern.
Zum Abschluss laden wir Sie zum Zvie-
ri ein.

Dr. Balz Hösly, Peter Aisslinger,
Dr. Robert Chanson

Vom Mekongdelta bis zur alten Kaiserstadt Hue

Zweiter Diavortrag (Vietnam — erster
Teil) — am Mittwoch, 3. März, um 16.30
Uhr in der Seniorenresidenz Im Brühl,
Kappenbühlweg 11.

Rolf O. Werder zeigt Ihnen in zwei Teil-
len die Schönheiten Vietnams: Vom
Mekongdelta (Mytho) führt die Reise in
die pulsierende Grossstadt Saigon =
Ho-Chi-Minh-City und weiter über die
alte Hafenstadt Hoi-An und über den
Wolkenpass nach Danang. Den Ab-
schluss des Vortrages bildet die alte Kai-
serstadt Hue, die im Krieg arg beschä-
digt worden war, inzwischen aber zum
grossen Teil wieder aufgebaut worden
ist.

**Foto
Peyer**
Inh. E.+E. Föhr

Eigenes Express Farblabor

**Wir sind
Spezialisten für
Hochzeits-Reportagen**
Melden Sie sich
rechtzeitig.

Limmattalstr. 164 • 8049 Zürich-Höngg
Telefon 01 341 87 77 • Fax 01 341 80 19

Büsi — wieder daheim

Für die nützlichen Hinweise, die
schliesslich auch zum Erfolg geführt ha-
ben, wird an dieser Stelle herzlich ge-
dankt. Es hat sich herausgestellt, dass
das Tier verschleppt wurde. Bedingt
durch die Schneemassen fand es nicht
mehr den Weg nach Hause. Tierärztliche
Versorgung wurde notwendig, da
riesengrosse Stellen vom Fell auf dem
Rücken herausgerissen waren.
Auffallend ist, dass seit Anfang Jahr ver-
mehrte Katzen spurlos verschwinden. Es
wurde auch eine Beobachtung gemacht,
die effektiv auf einen Katzenfänger hin-
deutet. **Wachsamkeit** der Hausbesitzer
und Bewohner der Parterre-Wohnun-
gen ist angesagt.

Zum Glück gibt es unsere Lokalzeitung
«Höngger», in dem unsere Anliegen pu-
bliziert werden können.

**8–20 Uhr
TV-Reparaturen**

Seriöses Fachteam
repariert prompt und
zuverlässig noch am
Tag Ihres Anrufs!

272 14 14
AHV-Rabatte
Fernseh-Reparatur-Service AG
Hardturmstr. 307, 8005 Zürich

Postamt Höngg

Offener Brief an das Postamt Zürich-
Höngg vom «Höngger» Nr. 6, 1999. Herr
G. Ganz spricht mir mit seinem offenen
Brief aus dem Herzen: nicht das Warten
an sich nervt, sondern das ungerechte
Warten!

Dazu folgende Geschichte

Vor einiger Zeit — die Post Höngg war
gerade dabei, sich über ein paar bauli-
che Änderungen Gedanken zu machen
— kam ich bei der Höngger Post in dem
Moment zur Türe herein, als ein weite-
rer Schalter geöffnet wurde. Ausnahms-
weise war ich jetzt einmal bei den «**Letz-
ten, die die Ersten sein werden**». Klar, dass
ich der Postmitarbeiterin meine Freude
kundtat, sie aber gleichzeitig auch fragte,
wieso in dieser Post nicht auch die
«**Einerkolonne**» eingeführt werde? In
diesem Moment mischte sich ein Herr
in unser Gespräch und meinte forsch:
«Das ist alles schon geprüft worden und
aus Platzgründen nicht möglich». Vermut-
lich hatte er etwas mit dem Umbau
zu tun. Nun kann es ja sein, dass die Einerko-
lonne tatsächlich in der Post Höngg, aus
welchen Gründen auch immer, nicht
realisierbar ist. Aber da gibt es auch
noch das uralte System des Nummern-
ziehens.



DENNER
SUPERDISCOUNT

500 Markenartikel

in den von DENNER

bis 25% billiger als bei der Konkurrenz

Markenartikel

imgestellten TOP SUPERDISCOUNT-Geschäften

bei der Konkurrenz

Preisvergleich in Zürich

Aktionen ausgeschlossen

Stichtage: 10./11. Februar 1999

Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten

	Menge	DENNER	COOP	PickPay
«San Pellegrino» Mineralwasser	1.5 Liter	1.20	1.40	1.29
«Henniez» Mineralwasser légère	1.5 Liter	1.-	1.20	1.14
«Contrex» Mineralwasser ohne Kohlensäure	1.5 Liter	1.15	1.35	nicht im Sortiment
«Evian» Mineralwasser ohne Kohlensäure	1.5 Liter	1.10	1.30	1.19
«Valser» Mineralwasser	1.5 Liter	1.20	1.40	1.24
«Eptingen» Mineralwasser	6 x 1.5 Liter	4.50	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Sinalco»	2 Liter	2.20	2.80	2.93
«Fanta» Orange	2 Liter	2.05	2.60	2.65
«Coca Cola»	2 Liter	2.20	2.75	2.65
«Coca Cola» light	2 Liter	2.20	2.75	2.65
«Coca Cola» Dose	5 dl	-85	1.20	1.33
«Tuborg» Bier	10 x 33 cl	10.90	13.25	12.81
«Original Löwenbräu» Bier	6 x 33 cl	6.35	7.95	nicht im Sortiment
«Heineken» Bier, Dose	12 x 33 cl	14.35	18.21	nicht im Sortiment
«Schweppes»	75 cl	1.80	2.25	nicht im Sortiment
«Red Bull» Energydrink	6 x 25 cl	10.50	nicht im Sortiment	11.64
«Gold Ochsen» Bier	10 x 33 cl	7.90	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Beck's» Bier, Dose	8 x 50 cl	9.60	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Original Budweiser» Bier, Dose	5 dl	1.30	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Königsbacher» Bier, Dose	5 dl	-95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Karlsbräu» Bier, Dose	6 x 33 cl	5.10	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Pilsner Urquell» Bier, Dose	5 dl	1.20	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Löwenbräu» Bier, Dose	5 dl	1.05	nicht im Sortiment	1.20
«Sais» Pflanzenöl	1 Liter	4.80	5.35	5.20
«Dorina» Sonnenblumenöl	1 Liter	4.80	5.35	5.10
«Kressi» Essig, Hit	1 Liter	1.80	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Uncle Bens» Reis	900 g	3.20	3.60	3.50
«Stocki» 3 x 3	330 g	4.60	4.95	4.95
«Heinz» Tomaten Ketchup	500 ml	2.85	3.20	2.99
«Trattoria la Chinoise» Nüdeli	500 g	1.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Jura» Salz, grün	1 kg	-85	-95	1.38
«Wrigley's» Spearmint	6er-Pack	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Stimorol», assortiert	6er-Pack	4.25	4.74	4.68
«V6» Spearmint Classic	2er-Pack	5.-	5.60	5.35
«Ovomaltine», Dose	500 g	6.60	7.35	7.15
«Suchard» Express	1 kg	6.95	7.97	8.47
«Kellogg's» Corn Flakes	500 g	3.20	3.73	3.53
«Kellogg's» Smack's	600 g	5.95	6.98	6.14
«Kellogg's» Variety	205 g	3.60	4.20	3.93
«Lipton» Tee, Yellow Label	150 g	5.75	6.40	6.10
«Frank Aroma» Kaffeezusatz	200 g	1.30	1.45	1.40
«Incarom» Kaffee	2 x 275 g	11.05	12.30	11.70
«Nescafé» Red Cup Classic	2 x 100 g	9.60	10.70	10.50
«Hag» Kaffee, gefriergetrocknet	200 g	12.95	14.80	13.90
«Nescafé» Gold de Luxe	200 g	13.45	14.95	14.90
«Mövenpick» Kaffee Vespuccino, vac., gemahlen	500 g	7.50	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Onko S» Kaffee vac., gemahlen	500 g	7.90	9.20	8.90
«Eduscho» Kaffee Gala Nr.1, Bohnen	500 g	6.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Eduscho» Kaffee Gala, reizarm, Bohnen	500 g	6.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Eduscho» Kaffee Milde Nature, Bohnen	500 g	6.25	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Mastro Lorenzo» Kaffee, 56 Portionen	420 g	11.80	14.80	14.40
«Wernli» Choco Petit Beurre Milch	125 g	2.95	2.95	2.95
«Lindt» Milch	2 x 100 g	2.95	3.60	3.20
«Lindt» Milch-Nuss	2 x 100 g	2.95	3.60	3.20

Preisvergleich in Zürich

Stichtage: 10./11. Februar 1999

Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten

	Menge	DENNER	COOP	PickPay
«Lindt» Excellence, 70 % Cacao	2 x 100 g	3.30	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Lindt» Cresta Classic	2 x 100 g	2.95	3.60	3.20
«Lindt» Chocoletti Milch	2 x 100 g	3.10	3.70	3.30
«Lindt» Chocoletti Coco	2 x 100 g	3.10	3.70	3.30
«Lindt» Lindor Milch	2 x 100 g	2.95	3.60	3.20
«Lindt» Lindor Noir	2 x 100 g	2.95	3.60	3.20
«Lindt» Selection, Alcool Kirsch	2 x 100 g	3.40	nicht im Sortiment	3.70
«Lindt» Selection, Alcool Williams	2 x 100 g	3.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Lindt» Milch Extra	300 g	4.95	5.20	4.98
«Lindt» Milch-Nuss	300 g	4.95	5.20	nicht im Sortiment
«Lindt» Milch-Traube-Nuss	300 g	4.95	5.20	4.98
«Lindt» Berne Surfin	300 g	4.95	6.10	nicht im Sortiment
«Lindt» Lindor-Kugeln Milch	500 g	13.45	14.95	13.95
«Lindt» Lindor-Kugeln Haselnuss	150 g	4.55	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Lindt» Hauchdünn dunkel	200 g	6.95	8.80	7.54
«Lindt» Milchkanne	350 g	17.-	18.90	18.55
«Lindt» Pralinelli	120 g	4.70	4.95	4.80
«Lindt» Mini-Stengeli Kirsch	120 g	4.45	nicht im Sortiment	4.95
«Villars» Larmes de Kirsch	2 x 100 g	3.45	nicht im Sortiment	3.80
«Lindt» Kirschstengeli	500 g	24.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Lindt» Kirschstengeli	250 g	12.55	13.95	12.75
«Lindt» Connaisseurs	500 g	19.95	24.50	20.99
«Lindt» Elegance	250 g	12.40	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Lindt» Napolitains	500 g	12.95	14.95	13.35
«Ferrero» Kinderleier	3 x 20 g	2.85	3.20	2.95
«Snickers»	3 x 60 g	2.15	2.70	2.38
«Raffaello»	200 g	4.55	5.26	5.20
«Nussini»	3 x 37 g	1.75	1.95	nicht im Sortiment
«Mars»	5 x 58 g	3.60	4.-	3.77
«Twix»	5 x 58 g	3.60	4.16	3.77
«Merci» Grosse Vielfalt	400 g	10.65	11.80	11.40
«Toblerone»	2 x 100 g	2.70	3.-	3.10
«Toblerone»	200 g	2.70	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Suchard» Bouchée Pralinen	6 x 25 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Suchard» Papillon	300 g	6.25	7.90	6.95
«Nestlé» Frigor	100 g	1.35	1.75	1.60
«Cailler» Rayon	100 g	1.55	1.75	1.60
«Maestrani» Krachnuss	2 x 100 g	2.30	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Milka» Alpenmilch	2 x 100 g	2.15	nicht im Sortiment	2.70
«Milka» Haselnuss	2 x 100 g	2.30	nicht im Sortiment	2.70
«Milka» Nuss/Gianduja	2 x 100 g	2.30	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Milka» Sahne-Crème	2 x 100 g	2.30	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Maltesers»	150 g	2.40	2.70	2.65
«M + M's»	200 g	2.85	3.15	3.10
«Toffifee»	125 g	2.45	2.95	2.58
«Pfister» Chocolat Liqueur	114 g	3.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Munz» Prügeli Nougat, 5 Stück	115 g	2.25	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Persil» Waschmittel Megaperl's	2 x 1.5 kg	18.95	25.80	25.-
«Persil» Waschmittel Megaperl's, Color	2 x 1.5 kg	18.95	25.80	25.-
«Perwoll» Feinwaschmittel Supra	1 kg	7.90	9.90	9.90
«Coral» Waschmittel Intensiv	1.2 kg	10.30	11.88	11.88
«Ariel» Vollwaschmittel	3 kg	9.50	11.90	11.90
«Radion» Waschmittel mit Sunfresh	4.5 kg	12.95	nicht im Sortiment	15.90
«Dixan» Waschmittel	4 kg	9.95	12.90	12.90

Preisvergleich in Zürich

Stichtage: 10./11. Februar 1999

Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten

	Menge	DENNER	COOP	PickPay
«OMO» Waschmittel Color	2 x 1.5 kg	11.90	nicht im Sortiment	23.80
«Express Lanolin» Feinwaschmittel	1 Liter	4.75	5.85	5.85
«Lenor» Weichspüler, Aprilfrisch	2 Liter	9.40	11.90	10.90
«Sun» Geschirrwashmittel, Pulver	3 kg	14.10	18.23	14.90
«Ajax» Allzweckreiniger	2 Liter	8.95	9.-	nicht im Sortiment
«Kleenex» Kosmetiktücher	150 Stück	2.80	3.15	3.22
«Pampers» Windeln Jumbopack Midi, 4-9 kg	156 Stück	49.90	64.15	63.96
«Hakle» WC-Papier, 3-lagig, Super Vläusch	10 x 160 Blatt	6.20	nicht im Sortiment	6.63
«Billette» Mach 3, Apparat	1 Stück	9.55	10.60	10.60
«Billette» Mach 3, Klingen	8 Stück	16.65	18.50	18.40
«Billette» Apparat Sensor Excel	1 Stück	7.65	8.50	8.50
«Billette» Klingen Sensor Excel	10 Stück	13.85	15.46	14.95
«Billette» Klingen Sensor	10 Stück	11.60	12.90	12.75
«Billette» Rasierschaum	200 ml	2.65	2.95	2.95
«Billette» Rasiergel	200 ml	4.05	4.50	4.40
«Billette» Wegwerfklingen Blue	12 Stück	5.95	7.14	7.02
«Pitralon» Rasierwasser	200 ml	8.65	9.62	nicht im Sortiment
«Mennen» Rasierwasser	100 ml	4.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Odol» Mundwasser	150 ml	8.95	12.80	9.95
«Pearl Drops» für weisse Zähne	50 ml	3.95	4.60	4.40
«Dentagard» Zahnpasta	75 ml	2.95	3.65	3.60
«Signal» Zahnpasta	75 ml	2.60	2.90	2.80
«Colgate Gel» Zahnpasta	75 ml	2.25	2.85	2.80
«Dr. Weibel» Balsamcrème	200 ml	3.95	5.64	nicht im Sortiment
«Dove» Seife	4 x 100 g	4.85	5.80	5.50
«Timotei» Shampoo Wildblüten	2 x 250 ml	5.95	8.60	8.50
«Timotei» Shampoo mit Kräutern	2 x 250 ml	7.55	8.60	8.50
«Vitalin» Shampoo Bier	500 g	6.75	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Vitalin» Shampoo Pfirsich	500 g	6.75	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Vitalin» Kräuterbad	500 g	6.20	7.20	nicht im Sortiment
«Lux» Duschmittel	250 ml	3.75	nicht im Sortiment	3.95
«Johnson's» Baby-Shampoo	300 ml	3.50	3.90	3.80
«Always» Binden Ultra long plus	12 Stück	4.05	4.60	4.50
«Always» Binden Ultra normal plus	14 Stück	4.05	4.60	4.50
«8 x 4» Deo Roll-on, Wave for men	50 ml	3.65	4.10	nicht im Sortiment
«8 x 4» Deo Roll-on, Jardin	50 ml	3.65	4.10	nicht im Sortiment
«8 x 4» Deo Roll-on, Unity	50 ml	3.65	4.10	nicht im Sortiment
«Nivea» Wasch-Emulsion, vitalisierend	150 ml	7.95	8.90	8.90
«Nivea» Visage, Clear-Up Strip	6 Stück	8.-	8.90	8.80
«Nivea» Visage, milde Reinigungsmilch	200 ml	6.10	6.90	6.80
«Nivea» Visage, mildes Gesichtstonic	200 ml	6.10	6.90	6.80
«Nivea» Visage, Augen Make-up-Entferner	125 ml	4.15	4.70	4.60
«Nivea» Feuchtigkeitsfluid	100 ml	7.55	8.40	8.40
«Nivea» Visage, Tagescrème (normal)	50 ml	7.55	8.50	8.40
«Nivea» Visage, Tagescrème (trocken)	50 ml	7.55	8.50	8.40
«Nivea» Bad	500 ml	5.20	5.80	5.75
«Nivea» Body Milk	400 ml	6.55	7.50	6.95
«Nivea» Body Lotion	400 ml	6.55	7.50	6.95
«Nivea» Douche men active Refill	500 ml	5.75	6.50	6.30
«Nivea» Douche crème Refill	500 ml	5.75	6.50	6.30
«Nivea» Douche men active	250 ml	3.50	3.90	3.90
«Nivea» Douche crème	250 ml	3.50	3.90	3.90
«Nivea» Deo Roll-on	50 ml	4.40	4.90	4.80
«Nivea» Deo Roll-on for men	50 ml	4.40	4.90	4.80

Preisvergleich in Zürich

Stichtage: 10./11. Februar 1999

Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten

Stichtage: 10./11. Februar 1999	Menge	DENNER	COOP	Pick Pay
Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten				
«Nivea» Deo Vapo Sensitiv	75 ml	5.30	5.90	6.45
«Nivea» Deo Vapo for men	75 ml	5.30	5.90	5.90
«Nivea» Visage Anti-Faltencrème Q 10	50 ml	15.20	15.90	16.80
«Nivea» Visage Regenerierende Nachtcrème	50 ml	8.45	9.50	9.40
«Nivea» for men Intensivcrème	50 ml	11.60	12.20	12.80
«Nivea» Vital Regenerierende Nachtcrème	50 ml	12.90	14.50	14.45
«Nivea» Vital Aktivierende Tagescrème	50 ml	11.25	12.70	12.45
«Nivea» Soft Feuchtigkeitscrème	200 ml	6.20	6.90	6.85
«Nivea» Crème	200 ml	4.65	5.20	5.20
«Nivea» Seife	3 x 125 g	2.50	2.85	2.70
«Nivea» Flüssig-Seife, Dispenser	250 ml	3.50	nicht im Sortiment	3.80
«Nivea» Flüssig-Seife, Nachfüllbeutel	500 ml	4.95	nicht im Sortiment	5.40
«Labello» Lippenpommade Classic	2 Stück	3.60	4.20	3.90
«Hansaplast» Pflaster	20 Strips	2.60	2.90	2.93
«Hansaplast» Pflaster, Classic	5 m x 1.25 cm	2.60	2.90	nicht im Sortiment
«Die Butter» Kochbutter	250 g	2.75	3.10	2.99
«Becel» Pflanzenfett	450 g	4.25	4.70	4.60
«Becel» Brotaufstrich	250 g	2.-	2.25	2.15
«Lätta» Minarine	400 g	2.50	2.80	3.12
«Gerber» Streichkäse, Gala	2 x 80 g	3.50	3.90	3.78
«Ditzler» Broccoli extra, tiefgekühlt	300 g	2.25	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ditzler» Rosenkohl extra, im Beutel, tiefgekühlt	1 kg	3.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Frisco» Café-Glacé	170 ml	1.50	1.90	1.80
«Findus» Chäs-Chüechli, 4 Stück	280 g	3.40	nicht im Sortiment	3.50
«Findus» Chäs-Plätzli, 6 Stück	360 g	4.45	4.95	4.80
«Ölz» Toast	250 g	1.75	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Toast	500 g	1.75	nicht im Sortiment	4.06
«Ölz» Sandwich-Toast	500 g	2.95	nicht im Sortiment	2.95
«Ölz» Mehrkorn-Toast	250 g	1.50	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Milchbrot mit Rosinen	500 g	3.85	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Zopf	400 g	2.95	nicht im Sortiment	5.20
«Ölz» Croissants	300 g	2.65	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Rosinenbrötchen	250 g	2.65	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Linzer-Schnitten, 2 Stück	175 g	1.65	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Mini-Nuss-Rollen, 2 Stück	125 g	1.65	nicht im Sortiment	1.81
«Ölz» Apfeltaschen, 2 Stück	200 g	1.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Kirschtaschen, 2 Stück	200 g	1.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Aprikosentaschen, 2 Stück	200 g	1.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Biberli, 1 Stück	75 g	1.-	nicht im Sortiment	1.15
«Ölz» Omas Napfkuchen	400 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Rodon Marmorkuchen	400 g	2.95	nicht im Sortiment	4.62
«Ölz» Rodon Californiakuchen	400 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Russenzopf	400 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Bäckerland» Nussroulade	250 g	1.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Condite» Folienkuchen Früchte	400 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Condite» Folienkuchen Marmor	400 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Bäckerland» Kaffeeroulade	250 g	1.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Schnecken, 2 Stück	200 g	1.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Baguettes, 2 Stück	300 g	1.50	nicht im Sortiment	3.-
«Harry Sammys» Super Sandwich	750 g	3.60	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Steinofenbrot	500 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Sonnenblumenkernbrot	500 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Dreikornbrot	500 g	2.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ölz» Blätterteigbretzel	150 g	1.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment

Wenn die Regierungsrätin beim Kantonsrat in die Schule geht...



Kürzlich wurden beim Unterrichten und Üben im Bündnerland gesichtet: Regierungsrätin Rita Fuhrer und Kantonsrat Peter Aisslinger auf Langlaufskis. Für einmal waren die Rollen vertauscht. Während in der Politik die Regierung normalerweise das Sagen hat, kehrte sich das beim Langlaufen um. Die sportliche Regierungsrätin, die schon lange dem klassischen Langlauf frönt, wollte unbedingt auch noch das «Skaten» erlernen. Sie nahm darum ein Angebot des freisinnigen Höngger Kantonsrates gerne an, der sie dann – quasi interfraktionell – im Bündnerland in die Geheimnisse des rhythmischen Schlittschuhschritts einweihte.

Peter Aisslinger, zweidutzendfacher «Engadin Skimarathon»-Teilnehmer und Langlaufinstructor, attestierte Rita Fuhrer ein ausgeprägtes Gleichgewichtsgefühl auch auf glatter Unterlage (wie in der Politik), eine ausgezeichnete aufrechte Haltung und ein gutes Rhythmusgefühl, wies aber auf die noch wenig explosive und damit wenig ergiebige Arm- und Stockarbeit hin. Dort sind in Zukunft die meisten Verbesserungen anzubringen, spürte doch die Sicherheits- und Fürsorgedirektorin den Muskelkater im Schulterbereich an den folgenden Tagen ziemlich stark...

Ob Rita Fuhrer bereits die Teilnahme am Skimarathon plant, stand zum Zeitpunkt dieses Berichts noch nicht fest.

Text und Foto: Hans Gubler

Bilderausstellung

Zum Jahr des älteren Menschen. Vernissage in der Galerie Käferberg, Emil Klöti-Strasse 25, 8037 Zürich, vom Samstag, 27. März, um 14.30 Uhr. Gemütlicher Apéro. Die musikalische Umrahmung gestaltet das Akkordeonduo «Akkor-Donnas».

Seit vielen Jahren stellen Kunstschaffende ihre Werke im Krankenhaus Käferberg aus. Nun – im Jahr des älteren Menschen – wollen wir die Gelegenheit wahrnehmen, Bilder, die von unseren Heimbewohnerinnen gemalt wurden, in der Galerie Käferberg für drei Monate auszustellen. Es sind dies Werke von Menschen, die unglaublich viel Intensität und Freude in diese Arbeiten investiert haben. Menschen, denen es zum grossen Erlebnis und zur Befriedigung gereicht, wenn sie trotz körperlicher Schwächen oder Gebrechen etwas herzustellen im Stande sind. Etwas schöpfen zu können, vermittelt Mut und Freude. Die Besucherinnen werden fröhlichen Farben und überraschenden Motiven begegnen; und eine gut besuchte Vernissage wird für unsere Heimbewohnerinnen eine Genugtuung sein.

Knieschmerzen – wie weiter?

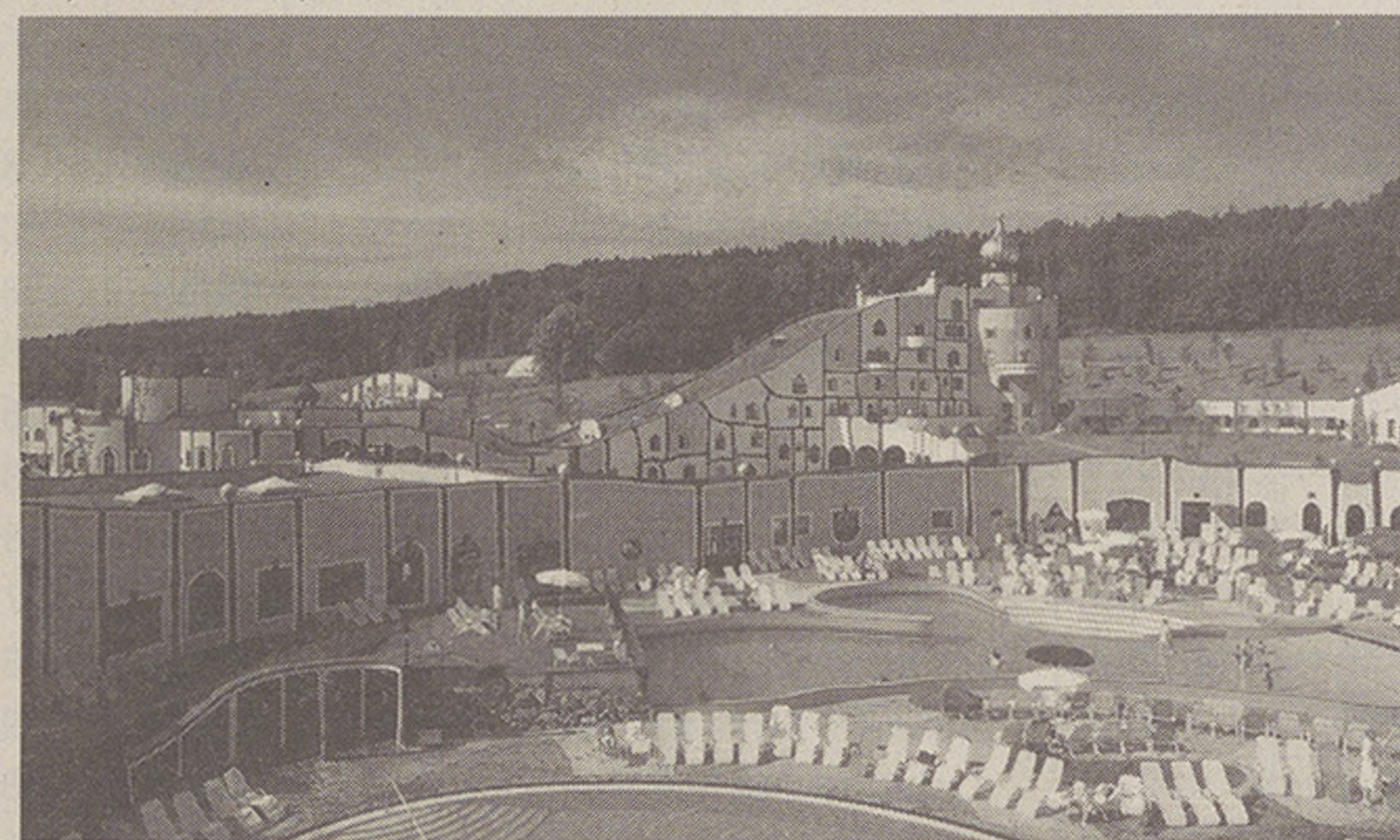
Es ist bekannt, dass viele Menschen, oft schon im frühen Alter, mit ihren Knien Probleme haben. Schmerzen treten vor allem beim Gehen und Stehen auf. Bei diesen Schmerzen, die sich ins Unerträgliche steigern können, handelt es sich in den meisten Fällen um eine Kniegelenkarthrose, d.h. um eine Schädigung des Knorpels im Gelenk zwischen dem Oberschenkelknochen und dem Schienbein. Die Rheumaklinik des Universitätsspitals Zürich hat vor zwei Jahren mit einer Studie begonnen, die Chondroitinsulfat auf seine Wirksamkeit prüft. Diese Substanz wird aus Fischknorpel und Knochen gewonnen und soll die Entstehung von weiteren Knorpelschäden verhindern. Sie soll

zudem die Wiederherstellung der noch intakten Knorpeloberfläche fördern. An der von der Rheumaklinik initiierten Untersuchung können alle Personen im Alter von 40 bis 85 Jahren teilnehmen, welche an einer Kniegelenkarthrose leiden und mehr als 25 der letzten 30 Tage Schmerzen hatten. Erforderlich ist die Bereitschaft und Motivation zu einer zweijährigen Zusammenarbeit mit der Rheumaklinik. Die ganze Untersuchung und die Medikamente sind kostenlos. Wer sich für diese Untersuchung interessiert, wende sich an: Frau C. Grüniger, Rheumaklinik des Universitätsspitals Zürich, Telefon 255 34 82 (Dienstag bis Donnerstag).

Max Ladner

Oase im Zürcher Alltagsstress

Zürich wird zum Zentrum für Gesundheit, Wellness und Freizeit. Vom 25. bis 28. Februar findet im Zürcher Kongresshaus die «Relax 99» statt. Rund achtzig Aussteller, Wellness-Hotels und Gesundheitszentren sowie bekannte Gesundheitsexperten orientieren über aktuelle Trends. Wesentlicher Bestandteil der Messe sind die «Zürcher Gesundheitstage». Jeder der vier Gesundheitstage ist einem besonderen Thema gewidmet: den Allergien, den Frauen, den Männern und dem Wasser.



Nein, das ist nicht das neue Kongresszentrum am Hönggerberg! Als schweizerische Premiere wird an der «Relax 99» das Modell des berühmten Hundertwasser-Baus von Bad Blumau in Österreich ausgestellt.

Ende Februar mutiert das Zürcher Kongresshaus zu einer Oase im Zürcher Alltagsstress. Zum ersten Mal findet dort die «Relax», eine der grössten Gesundheits-, Wellness- und Freizeit-Messen in der Schweiz statt.

Branche von A bis Z vertreten

Über achtzig Aussteller haben sich für die Messe eingeschrieben. Die Wellness-, Gesundheits- und Freizeitbranche ist also von A bis Z vertreten: von A wie Apotheke über die Ernährungsberatung, Hotel- und Wellnesscenter, Reha-Kliniken, Schönheitspflegeprodukte, gesundheitsfördernde Wasseranwendungen bis hin zu Z wie Zuracher Thermalbad. In entspannter Atmosphäre kann sich der Besucher somit ein umfassendes Bild über die aktuellsten Trends und Entwicklungen machen.

Attraktives Rahmenprogramm

Zudem erhält der Zuschauer die Möglichkeit, sich an der Messe über seinen Gesundheitszustand ins Bild zu setzen: Hör- und Sehtests, Messungen der Knochendichte, der Venendurchblutung, des Cholesterins und des Zuckerspiegels werden kostenlos angeboten. Die Messe wird von einem attraktiven Rahmenprogramm begleitet: Am Samstag und Sonntag finden Aerobic-Shows statt. Ebenso bieten verschiedene

Wettbewerbe unter anderem Gewinnchancen für Relax-Ferien, Weekends und Wellness-Abos. An den täglichen Jo-Jo-Konkurrenzen kann gemessen werden, wer sein Jo-Jo am längsten in Bewegung halten kann.

Für das leibliche Wohl während der Messe sorgt das Relax-Restaurant, das speziell dem Messemotto angepasste Speisen serviert. In der Bar spielt der bekannte Pianist Miro Tompich aus Prag.

Hintergrundwissen dank den «Zürcher Gesundheitstagen»

Die «Zürcher Gesundheitstage» liefern wertvolle Hintergrundinformationen zu den Themen Gesundheit und Wellness. Jeder der vier Tage ist einem speziellen Thema gewidmet. Zum Messeauftakt fand der «Tag der Allergien» statt. Darauf folgen der «Tag für die Frau», der «Tag für den Mann» und zum Schluss der «Tag des Wassers». Die Referate beinhalten die aktuellsten Trends und Resultate in der Ursachenforschung und der Heilung von Allergien, die neuesten Forschungsergebnisse, medizinische und homöopathische Entwicklungen zur Vorsorge oder Bekämpfung von typischen Frauen- und Männerkrankheiten (wie zum Beispiel Brustkrebs, Herz-Kreislauf- sowie Prostata-Probleme) und die bisher wenig bekannte gesundheitsfördernde Kraft des Wassers. Auf der langen prominenten Referentenliste stehen unter anderen der bekannte TV-Arzt Dr. med. Samuel Stutz. Er wird den «Tag für die Frau» moderieren. Marta Emmenegger steht am «Tag für den Mann» am Referentenpult. Am «Tag des Wassers», Sonntag, 28. Februar, spricht unter anderen Dr. phil. Urs Honauer über sein neuestes Buch «Wasser, die geheimnisvolle Energie für Gesundheit» und steht anschliessend für Autogrammwünsche zur Verfügung.

Jo-Jo als Eintrittskarte

Speziell ist auch die Eintrittskarte für die «Relax 99»: Anstelle der üblichen Billette bekommen die Messebesucher gratis ein Holz-Jo-Jo, das sie nach dem Messebesuch nach Hause mitnehmen können. (Anmerkung der Redaktion: Hat Rolf Haenni im letzten Herbst dem Wümmefärscht möglicherweise einen Besuch abgestattet... Festabzeichen: was, was? Jo-Jo!)

Geburtstagsfeier für Martin Mayer



Seit Juni 1995 wohnt Martin Mayer im Pflegeheim der Seniorenresidenz Im Brühl. Er ist für alle ein sehr gern gesehener «Gast», das kam an seinem 101. Geburtstag erneut deutlich zum Ausdruck. Da wurde von seiner treuen Besucherin Martha Neumann eine liebevolle Lobeshymne auf ihn gedichtet, von der geschätzten Tochter Erika Ringger der beste Schokoladenkuchen gebacken, und der Höngger Männerchor beschenkte ihn mit einigen wunderschön klingenden Liedern. Da gab es viele, die noch ein Foto machen wollten, und alle wurden mit einem charmanten, warmen und geduldigen Lächeln bedacht, bis der gemütliche Nachmittag sich zu Ende neigte.

Vernissage

Am kommenden Mittwoch, 3. März, wird die Jahresausstellung 1999 der Gestalterischen Berufsmaturitätsschule Zürich eröffnet. Die GBMS bereitet als eidgenössisch anerkannte Gestalterische Berufsmaturitätsschule Zürich auf die gestalterische Berufsmatura vor. Sie richtet sich an leistungsfähige, gestalterisch interessierte und begabte Lehrlinge gewerblich-industrieller Berufe. Anmeldeschluss für die Aufnahmeprüfung ist der 17. Mai 1999.

Die Vernissage mit Ansprache von Schulleiter J.D. Zwahlen findet um 18 Uhr im Zimmer 501 der GBMS an der Herostrasse 5 in Zürich-Altstetten statt. Die Ausstellung dauert bis 31. März und ist von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 20 Uhr, am Freitag bis 17 Uhr und am Samstag bis 12 Uhr geöffnet.

Der Kommentar

(Relativ) freudige Ereignisse

Gegen alle Erwartungen schliesst die Rechnung der Bundesfinanzen 1998 mit einem Überschuss ab, zum ersten Mal seit 1990: 484 Millionen Franken. Da kann man nur sagen «potz Millionen» und mit Bundesrat Villiger, dem vulgäusdrücklich Kassenwart, zufrieden lächeln. Natürlich ist der Finanzminister nicht unbefriedigt, aber schuld am guten Resultat sind «nichtfiskalische Einnahmen», lies: der Verkauf der Swisscom-Aktien für 2,7 Milliarden. Wenn man dies in Rechnung stellt, nimmt einen nicht wunder, wenn man vernimmt, dass im laufenden Jahr wieder mit einem ins Gewicht fallenden Loch von rund vier Milliarden gerechnet werden müsse. Denn alle Tage gelingt nicht wieder ein so spektakulärer Verkaufsschlager, zumal momentan nicht mehr sonderlich gespart wird und bei den fiskalischen Einnahmen ein Gerangel um Sonderbehandlungen chronisch ist. Nicht alle, die's könnten und vermöchten, sind so grosszügig wie das Olympische Komitee in Lausanne, das wegen starken Gegenwindes auf seine vorgesehene und von Bundesrat Ogi «durchgestierte» Mehrwertsteuerbefreiung verzichtet, ohne, wie es ausdrücklich heisst, die Aussichten der Kandidatur für Sion 2006 schmälern zu wollen.

Die EU will mit dem umsatzsteuerfreien Einkauf auf Flughäfen, genannt tax-free, aufräumen, und so gesehen wäre die Schweiz, wenn sie nicht gleichzieht, wieder einmal eine, wenn auch nicht ins Gewicht fallende, «Steuer-oase». Aber da wird man sich wohl nur noch auf Zeit freuen können.

Vorbehaltlos freuen können sich, Bundesrat Couchepin sei Dank, die Kühe, die laut revidierter Tierschutzverordnung 90 Tage jährlich, davon 30 in den Wintermonaten, Auslauf haben müssen. Bestrebungen, für den Winter weniger Tage herauszuschinden, sind an der Standhaftigkeit des damit «befassten» Bundesamtes gescheitert: Auch winters raus aus dem Stall.

Laut Recherchen sollen die Kühe mit dieser Vorschrift nicht nur leben können, sondern darüber glücklich sein. Das zeigen die Sprünge und Ausgelassenheit nicht zuletzt im Schnee.

... abends einkaufen?

Kein Problem!

Neu:

Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr

Coop Super Center Höngger-Markt

Viel Arbeit für die Stadtpolizei Zürich

Innerhalb von 12 Stunden mussten die Beamtinnen und Beamten der Stadtpolizei Zürich insgesamt 30 Einbrüche bearbeiten – der Kreis 10 war diesmal von den Aktivitäten verschont.

In der Zeit vom Freitagabend, 19., von 18 Uhr bis Samstagmorgen, 20. Februar, 6 Uhr, sind bei der Funk- und Notrufzentrale 30 Meldungen wegen Einbruchdiebstählen eingegangen. Speziell in den Stadtkreisen 3, 11 und 12 waren Einbrecherinnen und Einbrecher besonders aktiv. Die gemeldeten Einbrüche teilen sich wie folgt auf: 25 Wohnungen oder Keller, zwei Einfamilienhäuser, zwei Geschäfte, ein Restaurant.

Zum Vergleich in der gleichen Zeitspanne sind eine Woche vorher acht, und zwei Wochen vorher fünf Einbrüche bei der Stadtpolizei Zürich gemeldet worden. Mögliche Gründe für diese Zunahme

können sein – Ferienzeit; unbewohnte Wohnungen und Häuser – Schneeschmelze; keine Spuren im Schnee – Umweltgeräusche: Regen und Wind können Einbruchgeräusche überdecken – Ferienheimkehrer; nach einer Woche Abwesenheit Einbruch festgestellt.

Für vorbeugende Massnahmen gegen Einbruchdiebstähle

gibt die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle, Telefon 216 76 25 während den Bürozeiten gerne Auskunft. Werden Einbrecher oder andere fremde Personen im Haus oder deren Umgebung beobachtet, gezielt ansprechen oder im Zweifelsfall Polizeihilfe über Telefon 117 anfordern. Lieber einmal zu viel als einmal zu wenig.

Stadtpolizei Zürich
Pressestelle Walter Gehrig

Wir unterstützen die Wiederwahl von Kantonsrat

Peter Aisslinger

Franziska Lang-Schmid, lic. oec. publ., Willy Bohli, Bankdirektor, Peter Forster, Bereichsleiter, Martin Gubler, Jurist

Berger Felix, Kaufmann, Bläuer Paul, dipl. Sportlehrer ESSM, Dumermuth Vreni, Hausfrau, Hegi Peter, Consultant, Hilti Armin, Direktor, Kuhn Kurt, kaufm. Angestellter, Meier Fritz, Verbandssekretär, Müller Werner, Gewerbelehrer, Noli-Aisslinger Vreni, Primarlehrerin, Reutemann Jörg, Projektleiter, Rutz Myrtha, eidg. dipl. Coiffeurmeisterin, Schneider Christian, PR-Berater, Steiner Ruedi, Bäckermeister, Vaissière Roger, Dr. phil., Direktor Pestalozzianum, Vassella Alberto, eidg. Beamter, Welti Christiane, lic. iur., Wyss Martin, El.-Ing. HTL, Zellweger Werner, Kaufmann, Zürcher Andreas, lic. iur., Rechtsanwalt

...und weitere 77 Persönlichkeiten. Treten auch Sie bei via:

Komitee «Für die Wiederwahl von Peter Aisslinger»
c/o Willy Bohli, Wartauweg 19, 8049 Zürich, Fax 01/341 89 96

2x
auf Ihre Liste

Preisvergleich in Zürich

Aktionen ausgeschlossen Stichtage: 10./11. Februar 1999 Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten				
	Menge	DENNER	COOP	PickPay
«Sony» Batterien, LR 20	2er-Pack	4.10	4.70	4.60
«Sony» Batterien, LR 14	2er-Pack	2.75	3.20	3.20
«Sony» Batterien, LR 6	4er-Pack	3.50	4.—	3.90
«Sony» Batterien, LR 03	4er-Pack	3.50	4.—	3.90
«Sony» Batterien, 9V	1 Stück	3.50	4.—	nicht im Sortiment
«Sony» VHS-Kassette, E240	1 Stück	8.55	9.50	nicht im Sortiment
«Sony» Musik-Kassetten, 90 min	5 Stück	9.90	11.50	nicht im Sortiment
«Rioja Paternina» Banda Azul	75 cl	6.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Rioja Paternina» Vilia Vial	75 cl	9.75	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Rioja Paternina» Gran Reserve	75 cl	13.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Chianti» Ruffino DOC	1.5 Liter	11.95	nicht im Sortiment	13.26
«Chianti» Ricasoli DOC	75 cl	7.75	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Hardy's» Nottige Hill Cab. Sauv. Australien	75 cl	9.50	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Messias» Rosé Portugal	75 cl	5.85	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Söhnlein Brillant» Sekt	75 cl	7.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Grandin» Mousseux Methode traditionnelle	75 cl	7.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Hardy's» Chardonnay Australien	75 cl	9.80	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Fendant Domherrenwein»	75 cl	7.95	8.95	8.58
«Martini» Rot	1 Liter	12.30	12.95	13.12
«Martini» Weiss	1 Liter	12.30	12.95	13.12
«Appenzeller»	1 Liter	26.85	27.95	27.75
«Campari» Bitter	1 Liter	26.10	26.95	27.24
«Cynar»	1 Liter	18.70	18.95	19.69
«Fernet Branca»	7 dl	27.55	30.66	28.15
«Underberg Bitter»	3er-Pack	4.95	5.60	5.09
«Grand Marnier»	7 dl	38.95	39.90	40.35
«Amaretto di Saronno»	7 dl	21.90	25.20	25.25
«Bisquit» Cognac	7 dl	35.90	39.50	39.99
«Remy Martin» Cognac	7 dl	64.45	67.90	66.49
«Vecchia Romagna»	7 dl	25.95	28.90	27.24
«Baccardi» Rum	7 dl	32.30	34.95	33.26
«Wyborowa» Wodka	7 dl	22.90	23.60	23.59
«Smirnoff» Wodka	7 dl	24.20	27.40	26.24
«Morin» Calvados	7 dl	21.60	22.90	21.99
«J. Walker» Red Label	7 dl	38.95	39.90	40.37
«Vat 69»	7 dl	28.85	29.90	30.17
«Ballantines»	7 dl	39.90	39.90	40.37
«Baileys» Irish Cream	7 dl	28.65	29.95	29.99
«Henkell» Trocken Dry sec	75 cl	10.65	11.90	11.86
«Freixenet» Carta Nevada	75 cl	10.60	11.90	11.71
«Freixenet» Cordon Negro	75 cl	12.95	14.50	14.08
«Moët et Chandon»	75 cl	30.90	34.90	33.81
«Pommery» Brut	75 cl	27.50	33.50	34.31
«J. + B.» Whisky	7 dl	39.90	47.—	39.99
«Cointreau»	7 dl	35.90	39.90	40.45
«Parisienne» Super Soft	1 Päckli	3.85	4.30	4.30
«Parisienne» Mild Soft	1 Päckli	4.10	4.30	4.30
«Parisienne» Extra Soft	1 Päckli	4.10	4.30	4.30
«Select» King Size Soft	1 Päckli	4.10	4.30	4.30
«Select» Extra Soft	1 Päckli	4.10	4.30	4.30
«Select» Lights Box Simply Red	1 Päckli	4.20	nicht im Sortiment	4.40
«Select» Ultra Soft	1 Päckli	3.85	4.30	4.30
«Select» Ultra Box	1 Päckli	4.20	4.40	4.40
«Mary Long» Filter, gelb Soft	1 Päckli	3.75	4.20	4.20
«Mary Long» Filter extra Soft	1 Päckli	4.—	4.20	4.20
«Mary Long» Filter Nr.1 Soft	1 Päckli	4.—	4.20	nicht im Sortiment
«Brunette» Doppel Filter Soft	1 Päckli	3.75	4.20	4.20
«Brunette» extra Filter Soft	1 Päckli	4.—	4.20	4.20
«Marocaine» extra Soft	1 Päckli	4.—	4.20	nicht im Sortiment
«Marocaine» Super Soft	1 Päckli	3.75	nicht im Sortiment	4.20
«Vogues» Superslim 100's Ultra Lights	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Dunhill» Superior Mild	1 Päckli	4.60	4.80	4.80
«Dunhill» International (rot)	1 Päckli	4.60	4.80	4.80
«Marlboro» 100's Box	1 Päckli	4.40	4.60	4.60
«Marlboro» Box	1 Päckli	4.05	4.50	4.60
«Marlboro» Soft	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Marlboro» Medium	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Marlboro» Lights Box 100er	1 Päckli	4.40	4.60	4.60
«Marlboro» Lights Box	1 Päckli	4.05	4.50	4.50
«Marlboro» Lights Soft	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Marlboro» Ultra Lights Box	1 Päckli	4.30	4.50	4.50

Preisvergleich in Zürich

Stichtage: 10./11. Februar 1999 Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten				
	Menge	DENNER	COOP	PickPay
«Muratti» Ambassador Box	1 Päckli	3.95	4.40	4.40
«Muratti» Ambassador King Size Box	1 Päckli	3.95	4.40	4.40
«Muratti» Extra Box	1 Päckli	4.20	4.40	4.40
«Gauloises» Blondes Légères	1 Päckli	4.10	4.30	nicht im Sortiment
«Gauloises» Blondes Super Légères	1 Päckli	4.10	4.30	nicht im Sortiment
«Philip Morris» Super Lights Box	1 Päckli	4.05	4.50	4.50
«Philip Morris» 100's Super Lights Box	1 Päckli	4.40	4.60	4.60
«Philip Morris» One 1 Box	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Barclay» King Size Box	1 Päckli	4.05	4.50	nicht im Sortiment
«Barclay» Number One Box	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Barclay» 100's Filter Box	1 Päckli	4.40	4.60	4.60
«Barclay» Fresh Lights	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Gauloises» gelb Filter Soft	1 Päckli	4.—	4.20	4.20
«Camel» Filter Soft	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Camel» Filter Box	1 Päckli	4.05	4.50	nicht im Sortiment
«Camel» Mild Box	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Camel» Lights Box	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Camel» Full Flavor Red Box	1 Päckli	4.30	4.50	nicht im Sortiment
«Winston» Filter Box King Size	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Winston» Lights Box	1 Päckli	4.10	4.30	nicht im Sortiment
«Chesterfield» Mild Soft	1 Päckli	4.10	4.30	nicht im Sortiment
«Pall Mall» Lights Box	1 Päckli	4.10	4.30	4.30
«Lucky Strike» Lights Box	1 Päckli	4.30	4.50	4.50
«Parisienne» Ultra Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Parisienne» Super Box	Stange	38.90	41.30	38.99
«Parisienne» Super Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Parisienne» Mild Box	Stange	38.90	41.30	38.99
«Parisienne» Mild Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Parisienne» Extra Box	Stange	38.90	41.30	38.99
«Parisienne» Extra Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Parisienne» Special Filter Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Parisienne» ohne Filter Carrée Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Select» Ultra Menthol Box	Stange	38.90	41.30	38.99
«Select» Ultra 100's Box	Stange	39.95	42.30	nicht im Sortiment
«Select» Ultra Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Select» Ultra Box	Stange	38.90	41.30	38.99
«Select» Lights Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Select» Extra Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Select» Extra Box	Stange	38.90	41.30	38.99
«Select» King Size Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Select» Simply Red Box Lights	Stange	38.90	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Mary Long» Filter gelb Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Mary Long» Filter gelb Box	Stange	37.40	39.40	37.59
«Mary Long» Doppel-Filter Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Mary Long» Extra Box	Stange	37.40	39.40	37.59
«Mary Long» Extra Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Mary Long» Nr.1 Box	Stange	37.40	39.40	37.59
«Mary Long» Nr.1 Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Mary Long» Mild Filter Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Brunette» Doppel-Filter	Stange	37.40	39.40	37.59
«Brunette» Extra-Filter Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Brunette» Ultra	Stange	37.40	39.40	37.59
«Gauloises» Blondes légères Box	Stange	38.30	40.40	38.35
«Gauloises» Blondes Super légères Box	Stange	38.30	40.40	nicht im Sortiment
«Gauloises» Gelb Filter Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Gauloises» Blau ohne Filter Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Gauloises» Disque Bleu Filter Soft	Stange	37.40	39.40	37.59
«Camel» Filter Soft	Stange	39.95	42.30	40.25
«Camel» Filter Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Camel» Filter Box Mild	Stange	36.95	42.30	40.25
«Camel» Filter Box Lights	Stange	39.95	42.30	40.25
«Camel» Full Flavor Box	Stange	39.95	42.30	nicht im Sortiment
«Camel» Filter King Size	Stange	39.95	42.30	40.25
«Muratti» Ambassador Box	Stange	38.90	41.30	38.99
«Muratti» Ambassador Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Muratti» Extra	Stange	38.90	41.30	38.99
«Muratti» Extra 100's	Stange	39.95	42.30	40.25
«Muratti» 2000 Extra Long	Stange	39.95	42.30	40.25
«Muratti» 2000	Stange	38.90	41.30	38.99
«Muratti» Ultra One KS Box	Stange	38.90	nicht im Sortiment	38.99
«Muratti» Ultra One 100's	Stange	39.95	42.30	40.25

Die Artikel sind auch bei den meisten DENNER-Superdiscount und selbständigen DENNER-Satelliten erhältlich!

Wir sind immer billig!

DENNER
TOP SUPERDISCOUNT

DENNER
TOP SUPERDISCOUNT

DENNER
TOP SUPERDISCOUNT

Preisvergleich in Zürich

Stichtage: 10./11. Februar 1999 Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten	Menge	DENNER	COOP	PickPay
«Vogue» Superslims 100's Menthol Box	Stange	39.95	nicht im Sortiment	40.25
«Vogue» Superslims 100's Ultra Lights Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Vogue» Superslims 100's Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Philip Morris» One	Stange	39.95	42.30	40.25
«Philip Morris» One 100's	Stange	40.95	43.30	40.99
«Philip Morris» Super Lights 100's	Stange	40.95	43.30	40.99
«Philip Morris» Super Lights	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Lights Menthol Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Filter Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Filter Soft	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Lights Filter Soft	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Lights Filter Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Lights Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Lights Soft	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Filter Box 100's	Stange	40.95	43.30	40.99
«Marlboro» Medium Filter Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Marlboro» Ultra Lights Box	Stange	39.95	42.30	nicht im Sortiment
«Marlboro» Lights Box 100's	Stange	40.95	43.30	40.99
«Dunhill» King Size Box	Stange	40.95	nicht im Sortiment	40.99
«Dunhill» International blau Superior Mild	Stange	42.60	45.40	42.69
«Dunhill» International rot	Stange	42.60	45.40	42.69
«Dunhill» Menthol International grün	Stange	42.60	45.40	42.69
«North Pole» Filter	Stange	36.50	38.50	36.99
«Marocaine» Mild Filter	Stange	37.40	39.40	37.59
«Marocaine» Extra Filter	Stange	37.40	39.40	37.59
«Marocaine» Super Filter	Stange	37.40	39.40	37.59
«Marocaine» King Size Mild	Stange	37.40	39.40	nicht im Sortiment
«Barclay» Filter Soft	Stange	39.95	42.30	40.25
«Barclay» Soft King Size	Stange	39.95	42.30	40.25
«Barclay» King Size Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Barclay» Filter Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Barclay» Menthol Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Barclay» Fresh + Lights Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Barclay» Ultra Lights Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Barclay» Number One Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Barclay» 100's Box	Stange	40.95	43.30	40.99
«Barclay» 100's Box Number One	Stange	40.95	43.30	40.99
«Winston» Filter Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Winston» Lights Box	Stange	38.30	40.40	38.35
«Winston» Super Lights Box	Stange	38.30	40.40	38.35
«Winston» One Box	Stange	38.30	40.40	38.35
«Chesterfield» Box	Stange	38.30	40.40	38.35
«Chesterfield» Lights Box	Stange	38.30	40.40	38.35
«Chesterfield» Mild Soft	Stange	38.30	40.40	38.35
«Chesterfield» Extra Mild Box	Stange	38.30	40.40	38.38
«Rothmans» King Size Lights Box	Stange	39.95	nicht im Sortiment	40.25
«R 6» Ultra Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«R 1» Ultra Lights Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Merit» Filter Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Multifilter» 100's	Stange	39.95	42.30	40.25
«Pall Mall» King Size Lights	Stange	38.30	40.40	38.35
«Lucky Strike» Lights Filter Box	Stange	39.95	42.30	40.25
«Benson + Hedges» Filter Box	Stange	39.95	42.30	nicht im Sortiment
«Rössli» Kiel Lights, in Plastikdose	20 Stück	11.20	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Rössli» Cedros Sumatra Stumpfen	20 Stück	17.50	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Rössli» 7 Long	5 x 10 Stück	20.80	nicht im Sortiment	21.69
«Rössli» 7 Lights	5 x 10 Stück	20.80	21.70	21.69
«Rössli» Lights rund	5 x 5 Stück	12.55	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Rössli» zugespitzt	5 x 2 x 5 Stück	24.55	28.—	nicht im Sortiment
«Rössli» 20 Sumatra	5 x 5 Stück	16.40	17.35	17.89
«Rössli» Sandblatt	5 x 2 x 5 Stück	25.75	nicht im Sortiment	26.29
«Villiger» Premium Nr. 7 Sumatra	2 x 5 Stück	6.65	7.45	7.25
«Villiger» Premium Nr. 7 Brasil	2 x 5 Stück	6.65	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Villiger» Premium Nr. 3 Sumatra	2 x 5 Stück	14.10	14.40	14.45
«Villiger» Premium Nr. 5 Sumatra	2 x 5 Stück	8.30	nicht im Sortiment	9.25
«Villiger» St. Louis Blues Filter Small	2 x 10 Stück	9.—	9.40	9.15
«Villiger» Chicos Lights Filter	2 x 10 Stück	6.25	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Villiger» Braniff Cortos Filter Lights	2 x 20 Stück	11.—	11.50	11.69
«Villiger» Braniff Nr. 1 Cortos Filter	2 x 20 Stück	10.60	11.95	11.15
«Villiger» Kiel in Plastikdose	20 Stück	11.80	12.80	12.15
«Villiger» Kiel	5 x 5 Stück	14.80	16.10	15.49

Preisvergleich in Zürich

Stichtage: 10./11. Februar 1999 Preise umgerechnet auf Denner-Einheiten	Menge	DENNER	COOP	PickPay
«Villiger» Kiel	50 Stück	30.—	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Villiger» Braniff Volados Nr.8	20 Stück	13.90	nicht im Sortiment	13.99
«Dannemann» Panalito Lights	2 x 5 Stück	9.10	9.90	9.59
«Dannemann» Legitimos	2 x 5 Stück	16.90	nicht im Sortiment	18.79
«Dannemann» Fresh Sumatra	2 x 5 Stück	21.40	24.20	23.29
«Dannemann» Fresh Brasil	2 x 5 Stück	21.40	23.20	23.29
«Dannemann» Lights Sumatra	2 x 5 Stück	14.70	16.—	16.79
«Dannemann» Vera Cruz	10 Stück	34.—	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Dannemann» Minor Lights	5 x 10 Stück	14.55	nicht im Sortiment	15.89
«Dannemann» Minor Mild	2 x 20 Stück	10.60	11.15	11.59
«Dannemann» Minor Cigarillos	5 x 20 Stück	26.45	29.87	26.99
«Dannemann» King Size Cigarillos	5 x 20 Stück	27.40	29.75	29.15
«Dannemann» Moods Filter Small	2 x 20 Stück	13.25	14.40	14.49
«Dannemann» Sweets Filter	5 x 10 Stück	16.30	17.70	16.89
«Dannemann» Fresh Sumatra	20 Stück	42.70	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ormond» Meccarillos Sumatra	5 x 20 Stück	25.75	28.—	25.79
«Ormond» Meccarillos Mild	5 x 20 Stück	25.75	nicht im Sortiment	26.99
«Villiger» Export rund	5 x 2 x 5 Stück	25.75	31.—	26.29
«Villiger» Export gepresst	5 x 2 x 5 Stück	25.75	28.—	26.29
«Weekend» Mini-Golf	25 Stück	31.30	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Weekend» Grand Seigneur	2 x 5 Stück	18.—	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Weekend» Mini-Golf	2 x 5 Stück	12.50	13.60	13.52
«Ormond» Meccarillos	50 Stück	14.55	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«La Paz» Wild Brazil	2 x 5 Stück	6.75	nicht im Sortiment	7.19
«La Paz» Wild Havana	2 x 5 Stück	6.75	nicht im Sortiment	7.19
«La Paz» Wild Cigarillos	2 x 20 Stück	14.90	nicht im Sortiment	15.99
«La Paz» Wild Cigarillos Brazil	2 x 20 Stück	14.90	nicht im Sortiment	16.05
«La Paz» Mini Wild Cigarillos	2 x 20 Stück	11.90	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«La Paz» Palitos	2 x 20 Stück	10.90	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Schimmelpenninck» Mini Cigars	5 x 20 Stück	22.95 mit Feuerzeug	nicht im Sortiment	24.29 ohne Feuerzeug
«Nobel» Petit Small Cigars	2 x 20 Stück	16.95	nicht im Sortiment	16.99
«Café Crème» Cigars	5 x 20 Stück	24.40	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Café Crème» Mild Cigars	5 x 20 Stück	24.40	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Ormond» Junior Cigarillos	5 x 5 Stück	11.—	nicht im Sortiment	11.79
«Villiger» Kiel Junior	2 x 10 Stück	8.10	9.25	8.29
«Villiger» Original Krumme	48 Stück	32.—	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Villiger» Original Krumme	4 x 6 Stück	16.40	17.80	16.95
«Huifkar» Reservados	2 x 5 Stück	25.—	27.20	25.99
«Churchill» Morning Sumatra	2 x 5 Stück	17.—	18.40	18.79
«Iracema» Brazil Santana	2 x 5 Stück	11.90	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Corona» de Luxe Willem II	2 x 5 Stück	14.90	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Fantastica» Cigars	2 x 5 Stück	11.90	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Schimmelpenninck» Havana mild	5 x 10 Stück	14.—	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Schimmelpenninck» Duet	2 x 10 Stück	14.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Jewels» Hav-a-tampa Mild	2 x 5 Stück	5.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Agio» Filter Tip	5 x 10 Stück	15.—	nicht im Sortiment	15.25
«Clubmaster» Mild, mit Feuerzeug	2 x 20 Stück	7.95	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Rio» 6 rund	5 x 10 Stück	18.95	nicht im Sortiment	21.89
«La Nazionale» Forti	10 x 5 Stück	18.85	nicht im Sortiment	20.89
«Toscanelli»	10 x 5 Stück	20.25	nicht im Sortiment	20.89
«Blauband» Brissago	5 x 5 Stück	16.55	18.—	17.49
«Blauband» 1847 Brissago	5 x 5 Stück	25.50	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Borkum Riff» Tabak Black Gavendish	2 x 42.5 g	9.10	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Borkum Riff» Tabak Bourbon Whiskey	2 x 50 g	8.75	9.40	9.10
«Borkum Riff» Tabak Ultra Lights	2 x 50 g	8.75	9.40	9.03
«Amphora» Tabak Full-Aroma	2 x 50 g	8.60	8.90	9.38
«Amphora» Tabak Regular	2 x 50 g	8.60	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Mac Baren» Mixture Tabak	2 x 50 g	8.40	9.10	9.39
«Mac Baren» Golden Blend Tabak	2 x 50 g	8.40	9.10	8.43
«Danske» Club Black Luxury	2 x 50 g	9.—	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Clan» Tabak Aromatik	2 x 40 g	7.10	7.60	8.49
«Weber's» Tee Tabak	2 x 80 g	8.50	nicht im Sortiment	8.58
«Samson» Tabak Mild	3 x 40 g	11.35 mit Zigarettenpapier	10.65 ohne Zigarettenpapier	11.50 ohne Zigarettenpapier
«Samson» Tabak Extra Mild	2 x 40 g	7.85 mit Zigarettenpapier	7.10 ohne Zigarettenpapier	7.67 ohne Zigarettenpapier
«Drum» Tabak Halfsware Shag	2 x 40 g	7.45	7.70	7.57
«Drum» Tabak Milde Shag	2 x 40 g	7.60	7.50	7.57
«Drum» Tabak Extra Milde Shag	2 x 40 g	7.45	7.70	7.57
«W. Ø. Larsen's» Pfeifen Tabak	100 g	15.90	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Dunhill» Early Morning Tabak	50 g	8.95	nicht im Sortiment	9.03
«Danske Club» Black Luxury-Kombi	1 Stück	20.80	nicht im Sortiment	nicht im Sortiment
«Singleton's Snuff» Schnupf Tabak	5 Stück	7.15	7.50	nicht im Sortiment

Die Artikel sind auch bei den meisten DENNER-Superdiscount und selbständigen DENNER-Satelliten erhältlich!

Wir sind immer billig!

DENNER
TOP SUPERDISCOUNT

DENNER
TOP SUPERDISCOUNT

DENNER
TOP SUPERDISCOUNT



Urs Blattner

Innendekorationen
Eidg. dipl. Innendekorateur

Vorhänge, Spannteppiche,
Wandbespannungen, Bettwaren, Möbel usw.
Neupolstern und Aufpolstern Ihrer Möbel
Antikpolsterei

Telefon 27183 27, Fax 273 02 19
Im Sydefädeli 6, 8037 Zürich
(Fortsetzung der Ackersteinstrasse)
vor dem Geschäft. Bitte tel. Voranmeldung

Ideen
zum
Wohnen.



MITGLIED DES SCHWEIZERISCHEN
VERBANDES DER INNENDEKORATEURE,
DES MÖBELFACHHANDELS UND DER SÄTTLER

malergeschäft r. lingua

sämtliche maler-
und tapeziererarbeiten

pumpwerkstrasse 23
8105 Regensdorf
tel. 01/840 24 77
fax 01/840 24 78

Augenblick mal! He.OPTIK

DAS FACHGESCHÄFT
FÜR BRILLEN UND KONTAKTLENSEN
BEI UNS IN HÖNGG

Varilux Comfort®
Nähe und Weite-
sogar gestochen scharf
erkennen!

Der «Sofort-Focus-Effekt®» für
• eine optimale Sicht im Nah-
und Fernbereich
• eine angenehme Sehschärfe
im gesamten Blickfeld und
das sofort und ohne lästiges
Augen- und Kopfbewegen

VARILUX®
Ein Essilor-GLAS

Warum länger auf eine
optimale Sehschärfe verzichten?

Meierhofplatz (unter den Arkaden)
Telefon 341 22 75

Rentenanstalt +

Swiss Life +

SWISS LIFE ASSURAMA

bietet Ihnen alle Versicherungs-
informationen, die Sie brauchen.

Ihr
Vorsorge-
berater
in Höngg
berät
Sie gerne:

**Willy
Kaiser**
341 43 50



Rufen Sie an,

wenn Sie etwas zu erledigen haben,
Aufsicht brauchen oder Verpflegung
für Ihr Kind (Alter: zwischen Kindergarten
bis Oberstufe).
Telefon 342 00 72

Christine Demierre

Betrifft:

Ferien

Aus den Ferien zurück,
oder auf einen Sprung
dahin, fehlt Ihnen ganz
schnell schnell ein
Medikament; und weil das
Wetter so garstig ist oder
die Zeit fehlt, hilft Ihnen
unser Hauslieferdienst aus
der Patsche.

**LIMMAT
APOTHEKE**
Tel. 01-341 76 46

Kirchgemeindehaus
Höngg
Sonntag, 28. Februar 1999,
17.00 Uhr

Klavierabend Lisbeth Meier

Werke von
Mozart, Schumann
und Schubert

Eintritt frei
Kollekte zugunsten von

Terre des hommes Kinderhilfe

Welche zuverlässige Frau

hilft mir beim Putzen
meiner 4-Zimmer-
Wohnung? Circa
3 Std. pro Woche.
Telefon 341 14 27

make-up-studio anna WYSS

Limmattalstr. 213
Zürich-Höngg
☎ 01/342 05 48

Kurse
und Beratung
Make-up
Camouflage
Braut-Make-up
Farb- und
Stilanalyse
Foulard
phantasievoll
gebunden



PAWI- GARTENBAU

Beratung - Planung -
Erstellung - Unterhalt
von Gärten - Biotopen -
Parkanlagen - Dach-
gärten - Balkonen

PATRIK WEY
Staatl. geprüfter
Techniker und
Gärtnermeister

Ackersteinstrasse 131
8049 Zürich
Telefon 01/341 60 66
Fax 01/341 64 51



Patrik Wey



Daniel Bächli

Jetzt aktuell

November bis März:
Schnittarbeiten an Sträuchern und
Bäumen, allgemeine Fällarbeiten

TV+Video Reparatur- Dienst 431 25 00

Top-Service bis 23h, auch sonntags
Telewatt AG, Hohlstr. 561, 8048 Zürich

Welche mit dem Buchhaltungsprogramm ABACUS (Fibu, Debi, Kredi, Lohn)

bestens vertraute Person hätte Lust,
uns bei der nach der Neuinstallation
notwendigen Datenerfassung - halbtags-
oder stundenweise (eventuell auch
abends) - kurzfristig mitzuhelfen?
Zeiten und Entschädigung nach Absprache.
Jos. Berchtold AG, Telefon 341 23 00

Tolle Wettbewerbe

Ferien, Weekend, Wellness-Abos zu gewinnen
Jo-Jo für jede Besucherin und jeden Besucher

RELAX[®] 99

Publikums- und
Erlebnis-Messe für
Gesundheit, Wellness und Freizeit
Kongresshaus Zürich, 25.-28. Februar

80 Anbieter der schönsten Wellness- und
Beauty-Hotels, Bäder, Thermen, Reha-Kliniken
und Gesundheitsprodukte
Schminkecke/Aerobicshows/Relax-Restaurant
mit Bar und Pianist
Gratis Hör-, Seh-, Cholesterin und Zuckertests
Die Messe mit viel Ambiente
Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag 11.00-20.00, Samstag und Sonntag 10.00-18.00



THERMALBAD ZURZACH AG

Sprechstunde
RADIO EVIVA

Mit Ihren Spenden helfen Sie uns,
dieses Inserat zu finanzieren. Herzlichen Dank!
PC-Konto 80-21 911-2

SVP - Liste 3

Einladung zum gratis Puure-Zmorge

Thema:

Bürger fragen - Politiker antworten!

Referenten:

Peter Mächler

Gemeinderat SVP

Thomas Meier

Gemeinderat SVP

Bruno Sidler

Gemeinderat SVP

Hansueli Züllig

Gemeinderat SVP

Gesprächsleitung:

Kurt Krebs

Kantonsrat SVP

Swissôtel Zürich

Schulstrasse 44, 8050 Zürich
(Tram Nr. 11 oder Bus Nr. 45, 62, 63, 94, 768, 781 und 788
bis Bahnhof Oerlikon)

Samstag, 27. Februar 1999, 9.00 Uhr

Es singt und spielt für Sie die Kapelle Noldi Schuler.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!
Erwin Rüegg, Präsident SVP 11

SVP - Liste 3



Sichere
Zukunft
in Freiheit

Schweizerische
Volkspartei der
Stadt Zürich

aus dem Volk - für das Volk

Im Frankental

**SYBILLA
HUBER**

Kosmetik-Institut

Eidg. dipl. Kosmetikerin (Meisterprüfung)

- ▲ Cellulite-Kuren
mit garantiertem Erfolg
- ▲ Individuelle
Gesichtsbehandlungen
- ▲ Fusspflege

Beratung/Anmeldung Tel. 01/342 35 30
Limmattalstrasse 400, 8049 Zürich

Ihre Fahrschule im Quartier

**Fahrschule
schmid**

Erika und Hans Schmid
Bekannt für guten Unterricht
Obligatorischer
Verkehrskunde-Unterricht
Jeden Montag Kursbeginn

Telefon 341 42 60

Natel 079/406 56 02

Giblenstrasse 25

Sie bürgt für neuzeitlichen
methodischen Unterricht

Körperpflege- Studio

Fussreflex-, Rücken-,
Nacken-, Akupunktur-,
Migräne-Massagen
Cellulite-Behandlungen
Hochfrequenz-Ozon-Therapie

Heidi Töngi, dipl. Masseurin
Hönggerstrasse 117, 8037 Zürich
(Bindella-Gebäude, 2. Stock)
Tel. Voranmeldung 01/272 61 81

TAIDOKAI

FERNÖSTLICHE
BEWEGUNGSKUNST

KARATE

Die ideale Verbindung von
Körper und Geist, auch für
Kinder ab 5 Jahren, mit
Pierre Feldmann, 3.Dan.JKA

QI GONG

Die chinesische Heilgym-
nastik mit der erstaunlichen
Wirkung, mit Meister Chac
Pham aus Shanghai/China

TANZMAUS

Tänzerische Vorbereitung
für Kinder ab 4 Jahren mit
Daniela Quispe, dipl. Tanz-
pädagogin DUBG

Jetzt für ein Gratis-
Probetraining anrufen

TAIDOKAI

DORFSTRASSE 49
8102 OBERENGSTRICHEN
TELEFON 01 750 63 69
WWW.KARATE.CH/TAIDOKAI

空
手

Fasnacht in Höngg...



Gibt es das? Eigentlich nicht – oder doch. Jedenfalls wird es immer wieder versucht. Der Berichtersteller, seit über dreissig Jahren in Höngg und für den «Höngger» tätig hat seit eh und je das selbe Bild angetroffen: Initiative Leute aus dem Quartier, z.B. im kath. Kirchenzentrum, oder ein Wirt lancieren einen Fasnachtsanlass, geben ein originelles Motto vor und warten gespannt, wieviele Höngger sich vom Fasnachts-Virus infizieren lassen. Ausnahmen vorbehalten, ja, aber meistens sind die Höngger eher anfällig für Grippeviren, als für ausgelassenes Fasnachts-treiben. So auch am vergangenen Freitag-, Samstagabend in der «Mülihalde». Am Freitagabend lockte Roger & the 4 Windows mit Rock'n Roll-Show etwas mehr Publikum (Eintritt bescheiden, Fr. 12.–) als der Samstagabend bei freiem Eintritt. **Toni Gallati** der initiative Wirt von der Mülihalde – er greift selber in die Tasten seiner Klarinette, kredenzt persönlich ein Cüpli – stellte den Samstagabendanlass unter das Motto «Schlafzimmer-Fasnacht». Outfit Pijama, Négligé, Dessous, Lack und Leder. Das Pijama haben die Höngger wohl rechtzeitig bezogen – nur haben die allermeisten es vorgezogen, ohne Abstecher in die «Mülihalde» umgehend unter die eigene Bettdecke zu schlüpfen. Attraktives im Négligé oder Reizendes in Dessous kamen dem Fotografen nicht vor die Optik. Grossartig waren die Auftritte der verschiedenen **Guggenmusiken**: Räbechätscher aus Oberengstringen, Schariwari und Chlüpliseck aus Zürich, Pseudophoniker aus Geroldswil, Chnuschtigugge aus Höngg – am Freitagabend. Da spürte man das Engagement «angefressener» Fasnächtler. Sie investieren (sehr viel) an Zeit, in Kleidung, Larven, Schminkkunst und musikalischem Repertoire. Mit ihren fetzigen, rhythmischen Klängen sorgten sie für Stimmung, brachten Bewegung ins Haus. Das kann man den (zu wenigen) Hönggern, die anwesend waren attestieren, sie lebten und bebten mit... das beweist unser **Fasnachts-Kaleidoskop 1999**.

Text und Fotos: Louis Egli
Bildkombination:
Bernhard C. Gravenkamp

Kommunikationstraining für Frauen

Sich als Frau Gehör verschaffen... besser verstehen und verstanden werden

Thema dieses Kurses ist das Reden in all seinen Formen. Die Gruppe selber ist Lerngruppe und wird zugleich zu unserem Übungsfeld. Wir wollen zusammen ein Lernprojekt entwickeln, ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Teilnehmerinnen, das die praktische Anwendung sowie die Querverbindungen zu unseren Alltagssituationen ermöglicht.

Das «Reden» in der Familie, unter Freunden, im Beruf soll ebenso Platz haben, wie dasjenige in Gremien, Institutionen, vor Versammlungen.

Folgende Punkte werden bearbeitet: Ängste und Hemmungen abbauen, frei und sicherer formulieren, Kriterien für eine gute Kommunikation, nonverbale Kommunikation beachten lernen, Zuhören üben, Feedback geben.

Die Lektionen werden nach den Fragestellungen und Bedürfnissen der Teilnehmerinnen ausgerichtet.

Dienstag, 9./16./23. und 30. März, jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr, im Quartierhaus Rütihof, Im oberen Boden 7. **Leitung:** Marlies Senn-Kaufmann, diplomierte Personalassistentin ZGP, BAFF – Beruf Arbeitswelt Frau Familie.

Kosten: Fr. 180.– Reduktion nach Absprache möglich. **Anmeldeschluss:** bis spätestens 4. März 1999. **Auskunft und Anmeldung:** L. Maag-Wyss, Sozialberatung, Reformierte Kirche Höngg, Telefon 341 14 10.

Jass-Treffs

Jass-Zirkel-Veranstaltungen

Mittwoch, 3. März, 19.45 Uhr
Rest. Dörfli «Uedikerhuus», Uitikon 6. Dörfli-Jass

Montag, 8. März, 19.45 Uhr
Restaurant Bel-Etage
Dübendorf-Gfenn
1. Bel-Etage-Schieber

Frauenquoten oder Kinderkrippen?

Wo es mit der Gleichstellung der Frau in der Gesellschaft hapert, zeigt sich bei den anstehenden Ersatzwahlen in den Bundesrat wieder einmal deutlich: zwar ist man sich darüber einig, dass eine zweite Frau in den Bundesrat gewählt werden muss, doch im Kandidatenfeld sehen sich die beiden Frauen sechs männlichen Mitbewerbern gegenüber, welche zudem eine unvergleichbar grössere Erfahrung in der Politik aufweisen.

Grundsätzliche Beteuerung zur Gleichstellung hin und die teilweise bestehenden Frauenquoten her, die Mitwirkung der Frauen in der Politik ist an einem kleinen Ort. Weshalb? Und lässt sich das ändern? Die Antwort auf die zweite Frage muss lauten: unbedingt. Der Zugang der besten Frauen zur Politik lässt sich aber nicht erzwingen. Vielmehr führt der Weg über die wirtschaftliche Besserstellung der berufstätigen Frau, über die erleichterte Wiedereingliederung der Mütter ins Berufsleben usw. Familienförderung darf nicht bedeuten, dass Frauen vor die Wahl gestellt werden, sich zwischen Familie und Karriere zu entscheiden.

Unsere Gesellschaft kann es sich – wirtschaftlich und gesellschaftspolitisch – nicht erlauben, das berufliche Potenzial der Frauen und namentlich vorhandene Berufsausbildung brachliegen zu lassen. Wer wollte dem heute widersprechen. Nur: Frauen, welche sich für Kinder entscheiden, gleichzeitig aber ihren Beitrag im Berufsleben und in der Politik leisten wollen, sind auf konkrete Hilfen angewiesen, wie namentlich auf

Kinderkrippen, Tagesschulen und auf die Schaffung von Teilzeitzellen.

Es ist ein Faktum, dass beispielsweise in der Stadt Zürich ein erhebliches Unterangebot an Krippenplätzen herrscht. Und es ist ein weiteres Faktum, dass man sich schwer tut mit der Schaffung von Teilzeitzellen, sowohl in der Wirtschaft wie auch in der Verwaltung. Fehlt es aber an diesen konkreten Angeboten für die Frauen, so dürfen wir uns nicht wundern, dass bei Stellenbewerbungen in der Wirtschaft und in der Politik gut qualifizierte Frauen krass in der Minderzahl sind. Bloss Lippenbekenntnisse zur Gleichstellung helfen da nicht weiter. An der effektiven Bereitschaft, die Situation der berufstätigen Mütter konkret zu verbessern, müssen wir die allgemeinen Bekenntnisse der Politik zur Chancengleichheit der Frauen messen.

Christine von Moos Würzler

CSP Zürich

Kantonsratswahlen 1999

Die Christlich-soziale Partei Zürich (CSP Zürich) tritt erstmals in ihrer Geschichte mit einer eigenen Liste in einem Bezirk ausserhalb der Stadt Zürich zu den Kantonsratswahlen an. Insgesamt stellen sich in den Wahlkreisen I–VI und im Bezirk Horgen 36 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Der Frauenanteil beträgt 33%, jüngster Kandidat ist Fabrice Burlet (Jg. 1977), älteste Kandidatin Silvia Kopeski (Jg. 1926). Das Durchschnittsalter aller Kandidatinnen und Kandidaten beträgt rund 44 Jahre.

Auffallen? Ja, wo?

Im Höngger:
Tel. 272 55 31

Mögliche Listenverbindungspartner sieht die CSP in den Parteien, die sich zum sozial-liberalen Bündnis für die Regierungsratswahlen zusammengeschlossen haben (SP, Grüne, EVP), daneben aber auch den LdU, die FraP! und die AL.

Die Kandidatinnen und Kandidaten vom Wahlkreis IV (Kreise 6 und 10)

1. **Urs Nötzli**, geb. 1946, Lokomotivführer, 8057 Zürich. Urs Nötzli ist aktiver christlicher Gewerkschafter und setzt sich insbesondere für die Förderung des öffentlichen Verkehrs ein.

Die weiteren KandidatInnen sind:

2. **Silvia Kopeski**, geb. 1926, Hausfrau, 8037 Zürich
3. **Werner Gmür**, geb. 1932, Sozialarbeiter, 8049 Zürich
4. **Monika Bleuel**, geb. 1961, Mittelschullehrerin, 8049 Zürich
5. **Stephan Bleuel**, geb. 1960, Architekt, 8049 Zürich
6. **Doris Gmür**, geb. 1937, Kindergärtnerin, 8049 Zürich

CSP Zürich, Beat Bloch, Präsident



Wellness und Beautycenter

Cornelia Höltschi, eidg. dipl. Kosmetikerin (Meisterprüfung)

- Kosmetik
- Permanent Make-up
- Nail Studio
- Manuelle Cellulitenbehandlung
- Figurforming
- Lymphdrainage
- Solarium
- Sauerstoff-Bad

Limmattalstrasse 340 · 8049 Zürich

Telefon 3414600

Kirchliche Anzeigen

Reformierte Kirchgemeinde Höngg		
9.30	Sonntag, 28. Februar in der Kirche: Gottesdienst mit Pfr. Matthias Reuter Kollekte: Taxi Taxi — Transport für Behinderte anschliessend «Chilekafi»	10.00
9.45	Krankenhaus Bombach Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Rolf Killias	20.00
17.00	Klavierabend mit Lisbeth Meier Werke von Mozart, Schumann, Schubert im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188	
Wochenveranstaltungen		
10.00	Dienstag, 2. März Alterswohnheim Riedhof Andacht mit Pfrn. Angela Wäffler	
ab 11.30	Mittwoch, 3. März Sonnegg – Café für alle Mittagessen	
14.00	Spielnachmittag Café bis 17.30 Uhr Bauherrnstrasse 53	9.30
20.00	Menschensinder! – Menschsein als Gottes Ebenbilder Eine Gesprächsreihe von Frauen für Frauen in der Zwinglistube des reformierten Kirchgemeindehauses, Ackersteinstrasse 188	18.00
20.00	Mittwohabendgottesdienst in der reformierten Kirche, gestaltet von Gemeindegliedern Kollekte: Stiftung Schleife Winterthur	18.30
8.30	Freitag, 5. März Morgenessen für Seniorinnen und Senioren im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188	
10.00	Hauserstiftung Andacht mit Pfr. Matthias Reuter	
19.30	Cave: Jugendkeller im Sonnegg bis 22.30 Uhr offen Telefon 341 50 38	
Reformierte Kirchgemeinde Oberengstringen		
10.00	Sonntag, 28. Februar Ökumenischer Gottesdienst mit Pfrn. Ingrid v. Passavant und Pfr. Bernhard Kramm in der katholischen Kirche zu den Aktionen Brot für Alle und Fastenopfer	11.30

Vereinsnachrichten Jugend

Cevi Zürich 10

Christliche, quartierbezogene Kinder- und Jugendarbeit des CVJM/CVJF Zürich 10. Wir treffen uns gruppenweise jeden Samstag nachmittag und erleben in spielerischer Form Geschichten aus der Bibel. Dabei lernen wir, uns in der Natur richtig zu verhalten. 1. Hilfe, Seil- und Zelttechnik und ... spielen miteinander. Lager und Weekends sind feste Bestandteile und Höhepunkte unseres Jahresprogrammes.

Kontaktpersonen CVJF (Mädchen):
Claudia Rathgeb, Telefon 341 51 41
Rahel Strassmann, Telefon 272 50 12
Kontaktperson CVJM (Buben):
Daniel Fenner, Telefon 362 44 84

Alle Kinder ab 7 Jahren sind herzlich eingeladen, einmal unverbindlich an einem Jung-scharprogramm mitzumachen.

Jungschar Waldmann vom Rütihof

Wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe von Kindern und Leitern, die sich oft am Samstagnachmittag treffen. Gemeinsam entfachen wir Feuer, basteln, lachen, spielen, singen oder toben uns einfach einmal so richtig aus.

Wir erleben miteinander mitreissende Abenteuer von Indianern, Rittern; Geschichten aus der Bibel, wie Mose, Paulus, Daniel, usw. Natürlich haben wir auch verschiedene spezielle Anlässe, z.B. das «Kerzenziehen für alle» ... Bist Du zwischen 7 und 14 Jahre alt, dann bist Du ganz herzlich eingeladen, bei uns zu «schnuppern».

Wir sind dem Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen (BESJ) angeschlossen.

Kontaktpersonen:
David Keller, Telefon 341 50 78
Barbara Trummer, Telefon 342 41 32

Pfadi St. Mauritius-Nansen/Höngg

Die Knaben und Mädchen der Pfadi SM-Nansen treffen sich jeden Samstagnachmittag in der Natur zu einem spannenden, lehrreichen und gemeinschaftsfördernden Programm. Höhepunkte sind Weekends und die alljährlichen Lager.

Mädchen

Bienli (7 bis 10 Jahre). Kontaktperson:
Isabelle Stähli, Ottenbergstr. 41, Tel. 342 16 20

Pfadi (11 bis 16 Jahre). Kontaktperson:
Flurina Steiner, Heizenholz 48, Tel. 341 38 49

Knaben

Wölfe (7 bis 10 Jahre). Kontaktperson:
Sandra Hart, Hardturmstr. 326, Tel. 272 88 94
Pfadi (11 bis 16 Jahre). Kontaktperson:
Marcel Rohner, Winzerhalde 52, Tel. 341 22 33

Vereinsnachrichten Musik · Tanz · Gesang

Akkordeon-Orchester Höngg

Proben jeden Montag um 18.45 Uhr Junioren (Aktive), um 20.00 Uhr Senioren (Aktive II) im Bläsi-Schulhaus. Akkordeonspieler sind jederzeit herzlich willkommen.
Auskunft erteilt gerne unsere Dirigentin, Frau Heidi Bayer, Musikschule Hollenstein, Limmattalstrasse 246, 8049 Zürich-Höngg.
Telefon 341 83 50.

Frauenchor Höngg

Hast Du Freude am Singen?

Dann zögere nicht mehr länger, komm doch an eine Probe und schnuppere unverbindlich Chorluft! Unser vielfältiges Repertoire quer durch den Liedergarten wird Dich bestimmt ansprechen. Proben: Mittwoch 20 Uhr (ohne Schulferien) im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 190.
Weitere Auskünfte: Elisabeth Grob, Präsidentin, Bauherrenstrasse 28, Telefon 341 55 17

Trachtengruppe Höngg

Proben im Kirchgemeindehaus Höngg, Ackersteinstrasse 190:

Singgruppe (Frauenchor)
Montags 20.00 Uhr, Leo Judstube

Tanzgruppe
Dienstags 20.15 Uhr, Bullingerstube

Senioren-Tanzen
jeden 2. Dienstag 14.30 Uhr, Bullingerstube

Neue Sängerinnen oder TänzerInnen sind herzlich willkommen.

Auskunft: Singen Telefon 750 03 29
Tanzen Telefon 341 83 08

Radio/TV/Hifi Reparaturen aller Marken!

Burkhardt

Inhaber A. Hahn TV Hifi Video Rötelsstrasse 28

363 60 60

Nachtdienst-Apotheken

Apotheken-Dienstturnus

Der Abenddienst dauert bis 22.00 Uhr. Ab 22.00 Uhr ist die Bellevue-Apotheke geöffnet. In Notfällen können dann Auskünfte auch durch die Ärzte-Telefonzentrale, das Ärztefon – Telefon 269 69 69 – erhalten werden. Die Dienstapotheken sind rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

Spezielle Dienstleistungen
Sauerstoffdepot: Limmattal-Apotheke, Limmattalstrasse 119, Telefon 272 82 82
Sauerstoff für dringende Fälle ausserhalb der Öffnungszeiten der Apotheke ist beim Zentral-sanitätsposten der Stadt, Neumühlequai 40, erhältlich, Telefon 360 99 99.

Der **Dienstturnus** und andere **Dienstleistungen** der Apotheken der Stadt Zürich können im Internet eingesehen werden unter der Adresse: <http://www.apotheken-stadt-zuerich.ch>

Serie 11

Zweier-Apotheke, Birmensdorferstrasse 155, Haltestelle Schmiede Wiedikon, Tel. 451 11 55

Bernina-Apotheke, Berninaplatz 1, Haltestelle Berninaplatz, Telefon 311 99 20

24-Stunden-Service
Bellevue-Apotheke, Theaterstrasse 14, Haltestelle Bellevue, Telefon 252 56 00

Vereinsnachrichten Sozialdienste

Hauserstiftung, Altersheim Höngg

Hohenklingenstrasse 40

Seit über 50 Jahren sind wir im Quartier für unsere betagten Mitmenschen tätig. Interessenten melden sich bei der Heimleitung, Telefon 341 73 74.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Cafeteria — sie ist täglich von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.
Postcheckkonto 80-16299-5

Rheumaliga

Kurs der Rheumaliga im neuen Rütihof-Schulhaus: **Haltungsturnen** mit Physiotherapeutin, Donnerstag, 18.30 bis 19.15 Uhr, hilft Rückenproblemen vorbeugen. Interessiert?

Bitte melden Sie sich im Kursbüro der Rheumaliga, Telfon 01/271 62 00.

Spitex-Zentrum Höngg

Gemeindekrankenpflege — Hauspflege — Haushilfe Pro Senectute

Für alle drei Dienste gemeinsame Telefon-Nummer **341 10 90**

Montag bis Freitag 08.00—10.30 Uhr und 14.30 bis 16.00 Uhr

Ambulatorium Gemeindekrankenpflege im blauen Haus des Höngger Marktes, Limmattalstrasse 186, 2. Stock. Eingang auf Seite des kleinen Riegelhauses.
Montag bis Donnerstag, 14.30 bis 16.00 Uhr

Verein Altersheim Höngg

Unser Ziel: mehr Wohnraum für unsere Betagten. Unterstützen Sie unser gemeinnütziges Werk durch Spenden und Zuwendungen. Werden Sie Mitglied.

Telefon 341 70 12, Postcheckkonto 80-22022-1.

Vereinsnachrichten Sport

Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft, Sektion Höngg

Trainingsangebot im Hallenbad Bläsi

Für Jugendliche:	
Montag	18.00 bis 19.00 Uhr für 11- bis 15jährige
Freitag	18.00 bis 19.00 Uhr für 16- bis 20jährige

für Erwachsene:	
Dienstag	20.00 bis 21.30 Uhr Rettungsschwimmen und Kondition
Donnerstag	20.00 bis 21.30 Uhr Rettungsschwimmen und Fitness

Aquafit-Kurse

auf Anfrage

Rettungs-schwimm-Kurse

auf Anfrage

Kombinierter Brevet I- und Wasser-sicherheitskurs
ab Dienstag, 23. März 19.45 bis 21.30 Uhr
Anmeldung bei Martin Kömeter
Telefon 340 28 40

Auskunft:
Martin Kömeter
Margrit Eigenheer
Telefon 340 28 40
Telefon 341 57 35

Turnverein Höngg

Aktivriege des TV Höngg

Team-Aerobic
Damen und Herren
Montag 20.00—21.30 Imbisbühl

Fitness
Herren ab 16 Jahren
Dienstag 20.15—21.45 Vogtsrain*

Fitness
Damen und Herren
Freitag 20.15—21.45 Vogtsrain*

Auskunft erteilt gerne:
Ernst Barmettler, Telefon 342 18 20

Jugendriege
1. bis 3. Klasse
Dienstag 18.00—19.00 Vogtsrain*

Auskunft erteilt gerne:
Trix Kipfer, Telefon 341 05 84

Männerriege des TV Höngg

Männerriege

Donnerstag 20.00—21.30 Vogtsrain*

Auskunft erteilt gerne:
Toni Jegher, Telefon 341 51 43

Senioren
Donnerstag 19.00—20.00 Vogtsrain*

Auskunft erteilt gerne:
Koni Hausmann, Telefon 341 80 87

* Mai bis September
Turnplatz Kapfenbühl, Hönggerberg

Handballriege des TV Höngg

Auskunft über die verschiedenen Trainingszeiten und Mannschaften erteilen gerne:

Aktive: Sandro Vassalli, Telefon 942 04 70
Junioren: Yves Nonn, Natel 079/404 41 85

Samstagsmorgen Sprechstunde Kreis 10
27. Februar
Von 9.00 bis 12.00 Uhr
für Notfälle: Telefon 342 22 20

Wenn Ihre Hausärztin nicht erreichbar ist:
Ärztinnen
Erfahrene Krankenschwestern vermitteln
Notfallärztinnen der Stadtkreise 6 und 10.

Tierärztlicher Notfalldienst

Notfallarzt

Samstag, 27. und Sonntag, 28. Februar
Dr. Emil Büchler, Hohenklingenstrasse 45,
8049 Zürich, Telefon 01-341 07 07

Zentrale Auskunftsstelle Limmattal und Umgebung, Telefon 01-740 98 38

Wir gratulieren

Glücklich, wenn die Tage fliessen, wechselnd zwischen Freude und Leid, zwischen Schaffen und Geniessen, zwischen Welt und Einsamkeit.

Liebe Jubilarinnen und Jubilare

Ganz herzlich gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Geburtstag. Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag im Kreise Ihrer Angehörigen und Freunde. Alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen mögen Ihnen auch in Zukunft beschiedenen sein.

Geburtstag feiern:

2. März

Frau Hedwig Benz

Limmattalstrasse 371, 80 Jahre

Frau Wilma Waldvogel-Bischof

Riedhofweg 4, 80 Jahre

Herr Leopold Brügger

Konrad Ilg-Strasse 27, 85 Jahre

3. März

Frau Martha Kunz

Konrad Ilg-Strasse 15, 85 Jahre

Frau Hélène Merkelbach

Riedhofweg 4, 97 Jahre

4. März

Frau Margrit Zugor

Limmattalstrasse 371, 90 Jahre

Mit lieben Geburtstagsgrüssen

Frauenverein Höngg

Quartierverein Höngg

Quartierzeitung «Höngger»

■ Es kommt immer wieder vor, dass einzelne Jubilarinnen und Jubilare nicht wünschen, in dieser Rubrik erwähnt zu werden. Wenn **keine Gratulation** erfolgen darf, sollte uns zirka zwei Wochen vorher eine schriftliche Mitteilung erreichen. Adresse: Redaktion «Höngger», Postfach, 8049 Zürich.

Alterswohnheim Riedhof

Montag, 8. März, 18.30 Uhr

Dia-Vortrag Herr Dreyseitel:

«Himalaya, Heimat des Schnees»

Samstag, 13. März, 18.30 Uhr

Evergreens, Schaffhauser Chor-Ensemble, Dirigent A. Malagoli

Der Riedhof würde sich bei allen Anlässen auch über auswärtige Besucher sehr freuen. Der Eintritt ist frei.

Übrigens ist die Cafeteria wie folgt geöffnet: von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr.

Frauentreff Rütihof

Der Frauentreff Rütihof findet **jeden Dienstagmorgen** (ausgenommen Schulferien) von 9 bis 11 Uhr in den Quartier-räumen des Schulhauses Rütihof statt.

Falls Du weitere Fragen hast oder nähere Auskünfte zum Frauentreff oder der Themenliste möchtest, wende Dich bitte an: **Iris Scherrer Pellet, Telefon 341 27 09**

Wir verfügen auch über einen Kinderhütendienst. Anmeldung bei:

Béatrice Gretler, Telefon 341 19 19

Dienstag, 2. März:

Erwachsenenliteratur

Zivilstandsnachrichten

Bestattungen

Brunner geb. Hablützel, Anna, geb. 1914, von Lyss BE, Gattin des Brunner, Ernst; Bergellerstrasse 8.

Bucher geb. Doser, Gertrud, geb. 1907, von Zürich und Hochdorf LU, Gattin des Bucher, Josef; Imbisbühlstrasse 4.

Dormayer, Carolina, geb. 1905, von Zürich und Uznach SG, verwitwet von Dormayer, Max; Riedhofstrasse 144.

Iseli, Franz, geb. 1904, von Kirchberg BE, verwitwet von Iseli geb. Fischer, Anna; Limmattalstrasse 371.

Känzig, geb. Huber, Erika Lina, geb. 1925, von Oberbipp BE, Gattin des Känzig, Werner; Brunnwiesenstr. 62.

Wehrli, Siegfried, geb. 1900, von Zürich und Aarau AG, verwitwet von Wehrli geb. Maron, Ida; Kapfenbühlweg 11.

Zimmermann, Hans, geb. 1913, von Zürich und Vitznau LU, Gatte der Zimmermann geb. Wolf, Gertrud Marie; Vordaldenstrasse 37.

Massage Höngg

Steigern Sie Ihr Wohlbefinden durch eine regelmässige Ganzkörper-Massage.

● Fr. 60.-, im Abo 10% Rabatt ●

Hermann Binder, dipl. Masseur

Imbisbühlstr. 7, 8049 Zürich, Tel. 341 53 77

Privatsauna · Cellulitebehandlung ·

Fussreflexzonentherapie

Gesichtsmassage und Bodybalancing

Wer führt unseren kleinen Hund spazieren

und erledigt kleine **Besorgungen?**
Werktags zirka 8.30 bis 10.00 Uhr,
Zentrum von Höngg, gute Entlohnung.
Tel. 01/261 41 08 (9-12 und 14-17 Uhr)

Tagesmutter

Knabe (5 Monate im Mai) sucht eine
ab Mai 1999, 5 Tage pro Woche.
Kreis 6 und 10 oder Nähe.
Telefon 01/341 00 59, Geschäft 270 26 98

FELDENKRAIS METHODE BFS/ASF

Bewusstheit durch Bewegung
offener Kurs am Donnerstagsabend,
ab 4. März 1999
C. Renfer, dipl. Feldenkraislehrerin BFS
Telefon 01/341 02 53, Fax 01/341 52 36

TOP - Angebot

Daunendecke

Caro-Spezial

Hülle: 100 % Baumwolle

Inhalt: neue, reine Gansdaunen,

weiss, 90 %

Grösse: 160 x 210 cm

statt Fr. 349.-

mit Gutschein Fr. 299.-

Gutschein im Wert von

Fr. 50.-

einlösbar bei:

Vieli

Vieli & Co. Bettenfachgeschäft

Affolternstrasse 40, 8105 Regensdorf

Tel. 01/884 16 16, Fax 01/884 16 17

Öffnungszeiten:

Mo bis Mi 13.00 bis 18.30 Uhr

Do + Fr 13.00 bis 20.00 Uhr

Sa 9.00 bis 16.00 Uhr

Vereinsnachrichten Aktuelle Veranstaltungen

Natur- und Vogelschutzverein Höngg

Arbeitsstag/Obstschnitttag

Samstag, 6. März
Treffpunkt 1: 10.00 Uhr am Ruggernweg zur Pflege der Hecke, anschliessend Mittagessen.
Treffpunkt 2: 14.00 Uhr am Ruggernweg zum Schnitt der Obstbäume.
Mitnehmen: Arbeitshandschuhe, warme Arbeitskleider, Baumschere, Baumsäge oder Fuchsschwanz, kleine Bockleiter.
Anmeldung an Michi Bussmann, Tel. 341 54 74

Samariterverein Höngg

Einladung zur Übung

Der neue Samariterkurs 98

10 Jahre dialog mit herausragenden Marken

Ein stilvoller Auftritt ist
eine Frage des Anspruchs.
Der Beratung. Und natür-
lich einer herausragenden
Markenauswahl.

GIORGIO ARMANI

MARCCAIN

comma,

RENÉ LEZARD



di bari

SIGNUM

she

Vom 27. Februar bis 1. Mai
gewähren wir auf alle Einkäufe
einen **Jubiläumsrabatt von 10%!**
Als Dank für Ihre Treue und
für 10 unvergessliche und
erfolgreiche Jahre!

dialog – Mode aus Freude!
dialog – Mode zum Jubilieren!

dialog
Limmattalstrasse 184
8049 Zürich
Telefon 01-341 82 00

Ein Fasnachtsanlass im Alterswohnheim Riedhof

Fasnacht im Altersheim? Ist das nicht paradox? Mir will Skepsis aufkommen. Schön dekoriert ist der Saal. Bereits nehmen zahlreiche Pensionärinnen und Pensionäre an den festlich geschmückten Tischen Platz, abwartend, was da wohl geboten werde. Man ist sich dessen bewusst, dass Fröhlichkeit dem alten Menschen nicht diktiert werden kann.

Doch bereits mit den ersten Takten ihrer schmissigen Musik, vermag das Orchester Ragusa Stimmung in die Runde zu bringen. Und was wirbelt da plötzlich in bunten Fasnachtskostümen um die Tische herum? Uns schwer erkennen wir sie als Personalangehörige samt einigen Damen der Pflegeabteilung. In froher Laune servieren sie uns verschiedenlei Fasnachtsgebäck und den dazu passenden Drink. Und schon nimmt das weitere Programm seinen Lauf. Nach kurzer Aufmunterung formiert sich eine überraschend lange Schlange von Teilnehmenden zu einer Polonaise, an deren Spitze unsere Hauschefin ad interim Frau Signer als Eulenspiegel gewandelt, durch die Räume steuert. Dank der pausenlos intonierten Tanzklänge von damals durch das vorbildlich fleissige Orchester Ragusa, wird der Raum zwischen den Tischen genutzt von sich im Kreise drehenden Paaren. Ein ganz besonderes Bravo gebührt unserer Oberschwester Evi, welche in gediegenem seidenem Fasnachtskostüm hochbetagte Seniorinnen im Takt behutsam über das Parkett geleitet. Ich bin gerührt ob dieser sanften Manifestation von gutem Willen und Zusammengehörigkeit. Schwester Evi und ihre Kameradinnen haben mit ihrem Mittun ein Beispiel dafür gegeben, dass Fröhlichkeit und Würde durchaus vereinbar ist. Auch Frau Signer darf zufrieden sein, dass ihr das Management des Anlasses gut gelungen ist. Es war ein familiäres Fasnachtsfestchen, wie es jedem Altersheim zu gönnen wäre.

Arnold Winkler

Thailand: «Land des Lächelns» zu Gast im Einkaufszentrum Letzipark

Bis Samstag, 6. März, weht fernöstlicher Charme durch das Einkaufszentrum Letzipark: Thailand ist zu Gast und gibt Einblick in seine Kultur, lockt mit dem Duft seiner betörenden Küche und wartet mit vielen Attraktionen auf. Die Mall des Einkaufszentrums hat sich in einen grossen thailändischen Markt verwandelt, der zum Bummeln, Schauen und Plaudern einlädt. Und mit seinem Angebot ein Fest für Augen und Gaumen ist!



Motzer's Asia Market Zürich (MAM) zeigt wunderschöne Thai-Seide, handbemalte Seidenschirme und Fächer, Keramik-Elefanten, dekorative Früchte und Tierfiguren aus Holz, die ebenso zur Vielfalt des thailändischen Kunsthandwerks gehören wie der von Monika Liebich Jarbou präsentierte handgearbeitete Silberschmuck, der mit Armreifen, Fingerringen, Hals- und Fussketten bezaubert.

Eine Augenweide sind auch die prachtvollen von Floradiso angebotenen Orchideen, die mit ihren variantenreichen Blütenformen und -farben bestechen. Oder der Gemüsestand von MAM, der mit einer Fülle thailändischer Spezialitäten aufwartet, die von grünen Auberginen und Papayas über Frühlingszwiebeln und Zitronengras bis zu Langbohnen und Chilischoten reichen.

Vieles, was für die thailändische Küche unerlässlich ist, findet man ebenfalls auf dem Markt: Klebreis, Glasnudeln, Curry-Pasten in jeder Farbe und Schärfe, verschiedenste Saucen, Pilze, Bambussprossen, tiefgekühlte Fische und Crevetten. Auch die entsprechenden Küchengeräte wie Wok oder Reiskocher, werden von MAM angeboten. Wer nicht nur sein Auge, sondern auch seinen Gaumen verwöhnen will, findet in dem von der SSG geführten Markt-

Am Brühlbach
RESTAURANT

**Kalbsleberli
am Tisch
flambiert**

**Freitag 5. März 1999
Ab 18.00 Uhr**

Chef Salat
Feiner Blattsalat mit Früchten
an Hausdressing
**

„Kalbsleberli“ mit Kräutern
am Tisch flambiert
mit Butterrösti
oder Reis

Portion Fr. 25.00
Kleine Portion Fr 21.00
inklusive Vorspeise

Ihre Tischreservation ermöglicht
uns eine gute Vorbereitung
Tel. 344 43 36

Seniorenresidenz "Im Brühl"
(oberhalb Migros Höngg)

**TV + Video
Reparatur-Pikett-
dienst mit Garantie.**
Sofort, schnell und günstig.
01/431 39 56

RESTAURANTS

NEUE
Waid

Achtung

Neue Öffnungszeiten:
ab 1. März wieder am Montag
und Sonntag-Abend offen.

Besuchen Sie den Polit-Lunch
vom Donnerstag, 4. März,
11.30 Uhr in der «Neuen Waid»,
mit der Referentin

Frau Dorothee Fierz
und dem aktuellen Thema
Asylwesen.

Reservieren Sie einen Platz bei
Frau Maya Schneider
Tel 269 80 80, Fax 269 60 99

Ihre Gastgeber
Alex Meier und Beat Schmid
**Waidbadstrasse 45
8037 Zürich, Tel. 01/271 64 60
Fax 271 66 03**

Restaurant

Grünwald

Regensdorferstrasse 237 · 8049 Zürich
Telefon 01/341 71 07



Kronen Sie Ihren winterlichen
Waldspaziergang
mit einer köstlichen, superzarten

Damhirsch-Spezialität

En Guete!

Wirtschaft · Jägerstube · Gartenschür
Gartenrestaurant · Waldwirtschaft

Höngger Vogelschutz

Arbeitstag und Exkursion

Samstag 6. März

Arbeitstag/Obstschnitt-Tag, erster Treffpunkt: 10 Uhr am Ruggernweg zur Pflege der Hecke, anschliessend Mittagessen. Zweiter Treffpunkt: 14 Uhr am Ruggernweg zum Schnitt der Obstbäume. Mitnehmen: Arbeitshandschuhe, warme Arbeitskleider, Baumschere, Baumsäge oder Fuchsschwanz, kleine Bockleiter. Anmeldung an Michi Bussmann, Telefon 341 54 74.

GZ aktuell

Gemeinschaftszentrum Wipkingen,
Breitensteinstrasse 19a, 8037 Zürich,
Telefon 271 98 00

Freitag, 19. Februar: Kein kulinarischer
Abend! (Schulferien)

Sonntagskafi

Sonntag, 28. Februar, 14 bis 18 Uhr, anschliessend Salsatanzkafi «El pulpo» ab 19 bis 24 Uhr. Geniessen Sie heisse Salsarhythmen bei Essen und Trinken im Kafi Tintefisch.

Spielplatz

Unterhaltsarbeiten jeweils Dienstag von 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 18 bis 21 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr. In diesen Stunden arbeitet Brigitte Rosenberger ausschliesslich für unseren Seilschlingplatz. Vielleicht finden auch Sie eine Stunde, um beim Stricken, Knüpfen oder gar beim Einrahmen von Holzplanken behilflich zu sein.

Werkraum

Fit in den Frühling 3. bis 20. März. Kosmetik herstellen: Beruhigungsbad, Rheumabad... Spiele für ins Freie: Indiaka (Indianer Federball), Minidraht, Windräder.

Holzwerkstatt

Fit in den Frühling 3. bis 20. März, mit selbstgemachten Springseilen und Stelzen. Massagerollen und Duftölzer sorgen für einen sanften Jahreszeitenübergang!

SALUZ & ATELIER

IMBISBUHLSTRASSE 101 8049 ZÜRICH-HÖNGG
TEL. 340 15 91 saluzatelier@access.ch

DEKORATION GESTALTUNG
BESCHRIFTUNGEN WERBEBÄNDER

DIGITAL-DRUCK
VON LOGOS UND BILDERN
DIREKT AUF FOLIE

Traurig sind wir,
weil wir Dich verloren haben,
dankbar sind wir,
weil wir mit Dir leben durften,
zuversichtlich sind wir,
weil Du in uns weiterlebst.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner lieben Gattin, unserer treubesorgten Mama, Schwiegermutter, Omama, Schwester, Schwägerin und Tante

Gertrud (Trudy) Heyer-Stücheli

Kurz vor ihrem 88. Geburtstag ist sie von ihrem langjährigen Leiden erlöst worden und heute morgen friedlich eingeschlafen im Beisein der engsten Familienangehörigen und mit liebevoller Pflege der Mitarbeiterinnen des Altersheims Burstwiesen.

Wir sind dankbar für all die Liebe und Herzlichkeit, die wir durch sie erfahren durften. Ihr ganzes Dasein und ihre Fürsorge widmete sie ihrer Familie und ihren Freunden. Wir sind traurig und werden sie sehr vermissen.

Oscar Heyer-Stücheli
Balz und Marianne Heyer
mit Sascha, Jan und Sven
Alex und Helga Heyer
mit Patrick und Marco
Dany Heyer und Doris Heyer
mit Jil
Lisa Zutt-Stücheli und Urs Reber
Ruth Stücheli
Eleonor und Matti Levola-Stücheli
mit Roger
Eddie und Hannelore Stücheli

Die Trauerfeier findet statt am Dienstag, 2. März 1999,
15.00 Uhr in der reformierten Kirche Höngg, 8049 Zürich.

(Blumen bitte in der reformierten Kirche Höngg abgeben.)

